

Unser

MADSTEIN STADLHOF TIMMERSDORF

TR  BOCH



Der Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeinderates und die Bediensteten wünschen ein schönes Fest, einen guten Rutsch sowie ein gesundes und erfolgreiches 2026!

51. Ausgabe | Dezember 2025

Amtliche Mitteilung | Zugestellt durch Fa. TAHHAN

Inhaltsverzeichnis

Bericht des Bürgermeisters	3
Gemeindestube	4 - 6
Wissenswertes	7 - 9
Bildung	10 - 17
Dorfleben	18 - 21
Einsatzorganisationen	22 - 29
Vereinsleben	30 - 46
Standesmeldungen	47

HITTHALLER
 #TIEFBAU IST UNSER FUNDAMENT.



HITTHALLER®
WIR BAUEN WERTE



Zentrale Leoben

Josef-Heißl-Straße 1+3 | 8700 Leoben
 leoben@hitthaller.at
 03842 22 555



WWW.HITTHALLER.AT



Impressum:

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber: Gemeindeamt Traboch, 8772 Traboch, Schulweg 2.

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Martin Schuchaneg, BA, MA. **Redaktion:** Ewald Tauderer.

Fotonachweis: Gemeinde Traboch, Land Seiermark, privat, Vereine

E-Mail: gde@traboch.gv.at. **Druck:** Universal Druckerei GmbH, 8700 Leoben, Gösser Straße 11, Tel.: 03842/44776-0.

Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechterspezifischen Formulierung angeführt, sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.

DER BERICHT DES BÜRGERMEISTERS

LIEBE TRABOCHERINNEN UND TRABOCHER,

ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu – ein Jahr, das wir gemeinsam, mit viel Einsatz und Zusammenhalt, erfolgreich gestalten konnten. Es ist mir ein großes Anliegen, an dieser Stelle allen zu danken, die dazu beigetragen haben, dass unsere Gemeinde so stark und lebenswert bleibt.

Ein herzliches Dankeschön gilt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Euer tägliches Engagement, eure Verlässlichkeit und eure Hilfsbereitschaft sind die Grundlage für einen funktionierenden Gemeindebetrieb. Ebenso danke ich den Mitgliedern des Gemeinderates für die konstruktive Zusammenarbeit – auch bei schwierigen Entscheidungen ziehen wir gemeinsam an einem Strang.

Mein Dank richtet sich ebenso an unsere Vereine. Sie sind es, die das gesellschaftliche Leben in Traboch prägen, Gemeinschaft schaffen und unverzichtbare Arbeit leisten.

Ein besonderer Dank gilt unseren zwei Feuerwehren, Madstein-Stadlhof und Traboch-Timmersdorf. Euer Einsatz rund um die Uhr, eure Professionalität und euer Teamgeist sind ein Garant für Sicherheit in unserer Gemeinde. Danke, dass ihr immer da seid, wenn ihr gebraucht werdet.

Aber auch Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, sind ein wesentlicher Teil unseres Erfolges. Mit euren Ideen, eurer Unterstützung und eurer Verbundenheit zeigt ihr, was „Gemeinschaft“ bei uns bedeutet. Gemeinsam können wir viel erreichen – und das spürt man in Traboch jeden Tag.

Besonders freut es mich, zwei herausragende Persönlichkeiten unserer Gemeinde vor den Vorhang zu holen:

- Oberst i.R. Karl Holzer, BA, dem in Anerkennung seiner langjährigen Verdienste das Goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark verliehen wurde. Eine Auszeichnung, die seine Leistungen und sein Engagement in eindrucksvoller Weise würdigt.
- Günter Zechner, der zum Imker des Jahres 2025 gewählt wurde. Sein Einsatz für die Bienen, die Natur und die regionale Qualität verdient höchsten Respekt.

Beiden gratuliere ich im Namen der gesamten Gemeinde Traboch sehr herzlich!

Liebe Trabocherinnen und Trabocher, ich freue mich darauf, auch im kommenden Jahr gemeinsam mit euch unsere Gemeinde weiterzuentwickeln.

Danke für euren Zusammenhalt, euer Vertrauen und eure Unterstützung.



Ich wünsche Ihnen allen eine besinnliche Adventzeit, frohe Weihnachten und ein glückliches, gesundes neues Jahr 2026!

*Ihr Bürgermeister
Martin Schuchaneg, BA MA*

martin.schuchaneg@traboch.gv.at



Das Gemeindeamt bleibt geschlossen

Wie bereits in der letzten Ausgabe mitgeteilt wurde, bleibt das Gemeindeamt in der Zeit vom

24. Dezember bis 6. Jänner

geschlossen.

In dringenden Fällen sind wir unter 03833 / 8206 erreichbar.



Austausch der Wasserzähler ab Jänner 2026

Sofern es die Witterung zulässt, werden unsere Außendienstmitarbeiter, beginnend ab dem 1. Quartal des neuen Jahres, mit dem Austausch der Wasserzähler beginnen.

Vorgesehen sind folgende Straßenzüge: Trabochersee, Bahnweg, Dorfweg, Landesstraße sowie die Sonneckesiedlung.

Mit dieser Umrüstung wird künftig die Ablesung der Zählerstände automatisiert und damit deutlich erleichtert. Gleichzeitig wird auch der nächste planmäßige Tausch in fünf Jahren wesentlich einfacher und effizienter durchführbar sein.

Wir danken bereits jetzt für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung während der Austauschphase. Wir werden Sie vorab kontaktieren um einen Termin mit Ihnen zu vereinbaren.



Verkehrsflächen für Schneeräumung freihalten!

Liebe Trabocherinnen und Trabocher,

mit Beginn der Winterzeit möchten wir Sie daran erinnern, dass Straßen, Gehwege und öffentliche Flächen regelmäßig von Schnee und Eis befreit werden müssen, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten. Damit die Schneeräumung reibungslos erfolgen kann, sind wir auf Ihre Hilfe angewiesen.

Warum das wichtig ist

Nur wenn die Verkehrsflächen frei sind, können die Räumfahrzeuge effizient und sicher arbeiten. Blockierte Straßen verzögern die Schneeräumung und gefährden die Sicherheit aller Verkehrsteilnehmer.

Außerdem kann im Fall der Beinträchtigung der Schneeräumung durch Räumfahrzeuge

keinerlei Haftung für Schäden an parkenden Fahrzeugen übernommen werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung!

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Gemeinde Traboch

Bitte beachten Sie daher folgende Hinweise:

1. Parken Sie Ihre Fahrzeuge so, dass Räum- und Streufahrzeuge ungehindert durchfahren können.
 - Engstellen oder enge Kurven dürfen nicht durch parkende Autos blockiert werden.
 - Besonders wichtig: in Sackgassen, Wendepunkten und an Kreuzungsbereichen.
2. Halten Sie Zufahrten, Hydranten, Müllabfuhrstellen und Bushaltestellen frei.
Diese Flächen müssen jederzeit zugänglich sein – auch für Rettungsfahrzeuge.

Werde LKW-Fahrer bei Mayer Recycling



Fahren & Bedienen von Schubboden, Hakenfahrzeug, Kranfahrzeug, Absetzkipper & Müllwagen

40 Std./Woche | tägliche Heimkehr | St. Michael



←
Jetzt
Bewerben



Trabocher Wohnungsmarkt!

Aktuell stehen in unserer Gemeinde zwei Wohnungen leer:

Landesstraße 11/3:

Größe 68,61 m²

Bestehend aus:

2 Zimmer, Küche, Bad, WC, Vorraum, Abstellraum, Kellerabteil.

Kautionspauschal: € 500,-

Monatliche Vorschreibung: € 648,20

(inkl. Heiz-, Betriebs- u. Verwaltungskosten)

Landesstraße 15a:

Größe 65,06 m²

Bestehend aus:

Bestehend aus: 2 Zimmer, Küche, Bad/WC, Vorraum, Diele, Balkon, Kellerabteil – Grundriss angefügt.

Kautionspauschal: € 2.000,-

Monatliche Vorschreibung: € 851,40

(inkl. Heiz-, Betriebs- u. Verwaltungskosten)

Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme mit dem Gemeindeamt Traboch

Frau Nicole Fischbacher – 03833 / 8206-12
nicole.fischbacher@traboch.gv.at



Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme mit Ihrer Wohnungsberaterin der SG Rottenmann

Fr. Eva Quenz – 03614 / 2445-904
eva.quenz@rottenmanner.at
oder

Gemeinde Traboch

Frau Nicole Fischbacher – 03833 / 8206-12
nicole.fischbacher@traboch.gv.at

Damit die Lichter für Sie zu Weihnachten ganz sicher leuchten!

ZÖHRER
ELEKTRO | INDUSTRIE | DATEN

WIR WÜNSCHEN
FROHE WEIHNACHTEN
& EINEN GUTEN RUTSCH!

WWW.ELEKTRO-ZOEHRER.AT | ZÖHRER GMBH | LINDENWEG 3 | 8772 TRABOCH
+43 3833 8412 | OFFICE@ELEKTRO-ZOEHRER.AT

Danke an Manfred Rubinigg

Der Fremdenverkehrsverein sowie die Gemeinde möchten sich auf dieser Stelle bei Herrn Manfred Rubinigg ganz herzlich bedanken.

Herr Rubinigg war 2008 ursprünglich nur für die Reinhaltung des Uferbereiches am See zuständig, den er je nach Witterung bis zu dreimal wöchentlich aufsuchte. Wer ihn jedoch kennt, weiß, dass seine Tätigkeit nicht erst am See begann, sondern auch schon auf den Weg dorthin.

In den Folgejahren kümmerte er sich auch um ein „sauberes Traboch“ im Bereich des Industrieparks und mehrmals jährlich den Radweg entlang bis nach Madstein.

Gesundheitsbedingt hat er nun diese Arbeiten mit Ende August beendet.

Wir gratulieren ...

... Oberst i.R. Karl Holzer

BA – Verleihung des Goldenen Ehrenzeichen des Landes Steiermark

Im feierlichen Rahmen in der Aula der Alten Universität in Graz überreichte Landeshauptmann Mario Kunasek an Oberst i.R. Karl Holzer, BA das Goldene Ehrenzeichen des Landes Steiermark.

Mit dem Übertritt in den Ruhestand am 1. Juli endete für Karl Holzer, BA seine jahrzehntelange Karriere im Dienst der öffentlichen Sicherheit.

Mehr als ein Vierteljahrhundert stand er als Offizier ununterbrochen in vorderster Reihe, etwa als Bezirksgendarmeriekommandant in Knittelfeld oder später als Bezirks- und Stadtpolizeikommandant in Leoben. Großes Engagement, tiefes Fachwissen und hohe Sozialkompetenz werden mit Holzers Namen verbunden, zudem hat er sich um die

Nachwuchsförderung große Verdienste erworben.



Foto: Land Steiermark

... Günter Zechner – Imker des Jahres 2025

Im Zuge des diesjährigen Bezirksimkertages in der Marktgemeinde Kammern erfolgte die Honigprämierung für den Bezirk Leoben.

Sehr erfreulich war, dass Günter Zechner, er wohnt am Bahnweg, 3 Goldmedaillen für sich erringen konnte und sich damit zum Bezirksimker des Jahres kürte. Er erhielt aus den Händen von Andreas Fritsch vom Steierischen Landesverband für Bienenzucht neben Medaillen und Urkunden auch den Goldenen Honiglöffel.

Ebenfalls erfolgreich waren die Imkerkollegen von Günter Zechner aus Kammern – Marianne und Markus Stabler sowie Josef

Neubauer konnten ebenfalls mehrmals Gold und Silbermedaillen in Empfang nehmen.



Foto: Marianne Stabler

Die Redaktion gratuliert den beiden Ausgezeichneten sehr herzlich!



Müllabfuhrplan Traboch

Abfuhrzeiten von 05:00 Uhr bis 22:00 Uhr. Achten Sie bitte darauf, dass Ihr Müllgefäß an Abfuhrtagen ab 05:00 Uhr morgens an der Straße steht.



Dein Abfuhrplan jetzt auch digital als Kalendereintrag.

www.mayer-recycling.at/abfuhrplaene

	BIO-Abfall	Restmüll	Altpapier	Leicht- und Metallverpackung	Sperrmüll Problemstoffe	
	Datum	Datum	Datum	Datum	Datum	
Dezember 2025	09., 19.	11., 18.		30.	05.	19.
Jänner	09., 20.	07., 19.	05.		09.	23.
Februar	03., 17.	02., 16.	05.	09.	06.	20.
März	03., 17.	02., 16., 30.	12.	24.	06.	20.
April	01., 14., 28.	13., 27.	16.		03.	17.
Mai	12., 19., 26.	11., 22.	20.	05.	08.	22.
Juni	02., 09., 16., 23., 30.	08., 22.	25.	16.	05.	19.
Juli	07., 14., 21., 28.	06., 20.	29.	28.	03.	17.
August	04., 11., 18., 25.	03., 17., 31.			07.	21.
September	01., 08., 15., 29.	14., 28.	03.	08.	04.	18.
Oktober	13., 27.	12., 28.	08.	20.	02.	16.
November	10., 24.	09., 23.	12.		06.	20.
Dezember	09., 21.	07., 21.	16.	01.	04.	18.

Rot geschriebene Termine sind geänderte Abfuhrtage



08:00 bis 17:00
08:00 bis 15:00



Für Entsorgungsfragen bei Zu- und Umbauten oder Containerbestellungen erreichen Sie uns unter 03843/2271 oder www.mayer-recycling.at



Abfall richtig trennen!

Vermeiden Sie unnötige Verpackungen!
Greifen Sie zu Mehrwegsystemen und weniger verpackten Produkten.



Restmüll

Asche (kalt), Windeln, Blumentöpfe, Bürsten, Hygieneartikel, Eimer aus Kunststoff und Metall, Spiegel, Geschirr, Fensterglas, Glühbirnen, Kehricht, Kleintiermist, Katzenstreu, Kleinmetalle, Werkzeug, Leder, verschmutztes Papier, Spielzeug, Staubsaugerbeutel, Tapeten, kaputte Kleidung und Schuhe, verschmutzte nasse Textilien, Putzlappen, Schneidereiabfälle



BIO Abfälle

Gemüseabfälle, Obstabfälle, trockene Lebensmittel, feste Speisereste, Eierschalen, Knochen, Schnittblumen, Topf-Pflanzen, Kaffee- und Teesud mit Papierfilter, Grasschnitt, Laub und Äste, kleine Mengen Strauchschnitt



Papierverpackungen

Alle Verpackungen aus Papier und Karton, aber auch Papier und Kartons die keine Verpackung sind z. B.: Zeitungen, Illustrierte, Prospekte, Kataloge, Bücher, Hefte, Kuverts, Papierordner, Brief- und Schreibpapier, sauberes Papier aus dem Haushalt, Schachteln (gefaltet)



Leicht- und Metallverpackungen

Plastikflaschen, Getränkekartons, Joghurt- und andere Becher, Schalen und Trays für Obst/Gemüse, Takeaway etc., Folien, Chipssackerl oder -dosen, Verpackungen von z.B. Schnittkäse, Folienverpackungen von z.B. Getränkeflaschen

Verpackungen aus Metall und Aluminium, wie Getränke- und Konservendosen, Kronkorken, Tierfutterdosen

TIPP: Plastikflaschen und Getränkekartons flachdrücken hilft beim Platzsparen in der Gelben Tonne bzw. im Gelben Sack.

DIE GELBE FORMEL

GILT AB 1. JÄNNER 2025



Neuigkeiten aus der Volksschule

Bank2School

Vieles muss man im Leben lernen, so auch den richtigen Umgang mit Geld. Laut der neuesten Ö3-Jugendstudie wünschen sich 83 % aller Jugendlichen mehr Finanzbildung in der Schule. Deshalb wurde das Modul „Bank2School“ entwickelt, das die wichtigsten Funktionen des Geldes kind- und altersgerecht erklärt.

Die geschulten BankberaterInnen Valentina Pratljacic und Stefan Reiter von der Raiffeisenbank St. Michael erarbeiteten im September gemeinsam mit den Kindern verschiedene Begriffe wie Konto oder Budget und zeigten, warum Sparen wichtig ist und „Geld nicht auf Bäumen wächst“. Zentraler Aspekt des Moduls war der verantwortungsvolle Um-

gang mit Geld, der für die eigene Lebens- und Finanzplanung von Bedeutung ist. Abschließend konnten die SchülerInnen ihr

Wissen bei einem Quiz unter Beweis stellen und erhielten für ihre erfolgreiche Teilnahme ein Zertifikat.



Erfolgreicher Schwimmunterricht

Alle Klassen der Volksschule Traboch nahmen kürzlich wieder an einem zweitägigen Schwimmunterricht teil, der in Zusammenarbeit mit der Wasserrettung St. Michael durchgeführt wurde. Unter der Anleitung der bestens geschulten RettungsschwimmerInnen trainierten die Kinder verschiedene Schwimmtechniken, übten das richtige Verhalten im Wasser und stärkten ihr Selbstvertrauen im Schwimmbad.



Schon am zweiten Tag waren deutliche Fortschritte zu erkennen: Viele SchülerInnen bewegten sich sicherer im Wasser, verbesserten ihre Ausdauer und konnten neu erlernte Techniken

selbstständig anwenden. Lehrkräfte und Einsatzkräfte der Wasserrettung St. Michael zeigten sich sehr zufrieden mit den Ergebnissen und betonten die Bedeutung solcher Projekte für die Schwimmsicherheit der Kinder.



Die Volksschule Traboch bedankt sich herzlich bei der Wasserrettung St. Michael für die professionelle Betreuung und plant, die erfolgreiche Zusammenarbeit auch in Zukunft fortzusetzen.



Ausflug zur Apfelpresse Stix

Am 20. Oktober machten wir im Rahmen des Themas „Apfel“ in der 1. Klasse einen Ausflug zur Apfelpresse Stix. Dort erfuhren die Kinder auf anschauliche Weise, wie aus Äpfeln Schritt für Schritt frischer Apfelsaft entsteht. Besonders spannend war für die Schülerinnen und Schüler, selbst beim Pressen mithelfen zu dürfen. Gemeinsam begleiteten sie den Weg der Äpfel durch die verschiedenen Arbeitsschritte und freuten sich anschließend sehr darüber, ihren eigenen Apfelsaft zu probieren. Zwischendurch sorgte ein kurzes Spiel für zusätzliche Auflockerung und Bewegung. Insgesamt war der Ausflug ein schönes und lehrreiches Erlebnis, bei dem die Kinder das Thema Apfel auf praktische und spannende Weise kennenlernen durften.



● Tapezieren
● Parkett schleifen
● Bodenverlegung-Verkauf

RAUMGESTALTUNG
nach Wunsch

Georg Engelbrecht
Landesstraße 32, 8772 Traboch
E-Mail: georg.engelbrecht@gmx.at
0664 / 34 64 362



Raiffeisenbank
Liesingtal-St. Stefan 



BESINNLICHE FESTTAGE!

Oft sind es die ungeplanten Überraschungen, die ein Fest unvergesslich machen und uns näher zusammenbringen. Möge das neue Jahr uns zeigen, wie stark wir gemeinsam sind. Raiffeisen wünscht frohe Festtage!

WIR MACHT'S MÖGLICH. 

Musikschule Mautern / Liesingtal: Mit frischem Schwung ins neue Schuljahr – und starken Erfolgen im Gepäck



Mit dem Beginn des neuen Schuljahres startete die Musikschule Mautern / Liesingtal voller Energie, Tatendrang und musikalischer Motivation in ein spannendes neues Jahr. Insgesamt werden heuer 290 Schüler*innen in den verschiedensten Instrumentalklassen betreut und individuell gefördert.

Ein besonderes Highlight sind dabei die Angebote für unsere jüngsten Musikbegeisterten: In den Volksschulen Mautern und Kammern läuft auch heuer wieder das beliebte Kursfach „Blockflötenspaß / Instrumentenkarussell“, bei den Kindern auf spielerische Weise an Musik und verschiedene Instrumente herangeführt werden.

Neu hinzugekommen ist in diesem Schuljahr ein weiteres großartiges Projekt: In Traboch wurde für die 3. Klasse der Volksschule eine Bläserklasse eingerichtet – ein innovativer und nachhaltiger Weg, Kinder bereits im Klassenverband mit dem gemeinsamen Musizieren vertraut zu machen.



Ein großer Dank gilt dem Musikverein Traboch für die großzügige Bereitstellung der Instrumente sowie die Finanzierung des Kursbeitrags, gemeinsam mit der Unterstützung der Gemeinde Traboch.

Mit diesen Initiativen wird die musikalische Nachwuchsarbeit im Liesingtal weiter gestärkt.

Neben dem regulären Unterricht stehen auch wieder zahlreiche



öffentliche Auftritte und Projekte am Programm: So gestalteten unsere Schüler*innen nicht nur eine Vielzahl an Vorspielstunden, sondern waren auch bei diversen Adventsveranstaltungen musikalisch aktiv – etwa beim Liesingtaler Advent, dem Kalwanger Adventdorf und dem Trabocher Adventdorf. Diese Beiträge zeigen eindrucksvoll, wie sehr Musik Menschen verbindet – gerade in der Vorweihnachtszeit.



Clemens Bechter glänzt beim Steirischen Harmonikawettbewerb 2025

Ein besonderes Ausrufezeichen setzte Clemens Bechter aus St. Peter-Freienstein, Schüler der Harmonikaklasse Gottfried Hubmann, beim diesjährigen Steirischen ORF-Harmonikawettbe-

werb 2025 in der Steinhalle Lannach. Clemens überzeugte mit einer ausdrucksstarken und technisch starken Darbietung – und obwohl es diesmal knapp nicht für einen Stockerlplatz

reichte, wurde er als einer der Top 5 Finalisten mit der „Blecherne“ und einem Bargutschein in Höhe von 500 € ausgezeichnet. Sein Auftritt wurde nicht nur vom Publikum, sondern auch

von der prominenten Fachjury als authentisch, gefühlvoll und stilistisch sicher gelobt – eine große Auszeichnung für einen jungen Musiker, der mit Leidenschaft und Disziplin seinen Weg geht.

Der Wettbewerb wurde vom ORF Steiermark live übertragen – über 120.000 Zuschauer*innen verfolgten das Finale. Damit wurde nicht nur Clemens, sondern auch der Musikschule Mautern / Liesingtal eine Bühne weit über die Region hinaus geboten.



Clemens Bechter mit seinem Lehrer Gottfried Hubmann und Bgm. Franz Gomar

Doch für Clemens ist das erst der Anfang: Bereits Ende Jänner steht der Slavko-Avsenik-Wettbewerb in Slowenien am Programm, im Juni folgen die Staatsmeisterschaft und die Junioren-Weltmeisterschaft in Südtirol, und im Herbst 2026 wartet der Alpe-Adria-Wettbewerb in Friesach.

Wir sind stolz auf diesen jungen Ausnahmeharmonikaspieler, der nicht nur sein Talent, sondern auch die Qualität der Ausbildung an unserer Musikschule eindrucksvoll unter Beweis stellt.

Erfolge auch auf internationalem Parkett

Besonders stolz ist die Musikschule auf die herausragenden Erfolge der Harmonikaklasse von Gottfried Hubmann beim Franc-Mihelič-Wettbewerb in Ribnica (Slowenien). Bei diesem renommierten internationalen Wettbewerb für Harmonikaso-list*innen traten Teilnehmer*innen aus fünf Nationen an.

- Katrin Gruber (Wald am Schoberpass) überzeugte mit einer beeindruckenden Darbietung und wurde mit Gold ausgezeichnet – sie erreichte in der Gesamtwertung den hervorragenden 2. Platz.
- Auch Johanna Steinegger (Kammern), Moritz Gruber (Wald am Schoberpass) und Michael Pirolt (Neumarkt) wurden für ihre Leistungen mit einer Silber-Auszeichnung geehrt.

Diese Erfolge spiegeln nicht nur das musikalische Talent der jungen Musiker*innen wider, sondern auch ihren Fleiß und das hohe Ausbildungsniveau an der Musikschule.

Der Wettbewerb trägt besondere Bedeutung, da er dem großen slowenischen Musiker und Komponisten Franc Mihelič gewidmet ist, der mehr als 500 Melodien komponierte und als kultureller Botschafter Sloweniens in Europa galt.



Ausblick

Stillstand gibt es an der Musikschule Mautern / Liesingtal nicht: Noch in diesem Schuljahr stehen weitere Wettbewerbe, Konzerte und Gemeinschaftsprojekte an – die Begeisterung, das Können und der Zusammenhalt machen diese Schule weiterhin

zu einem starken kulturellen Zentrum im Liesingtal.

„Es gibt nichts Schöneres auf der Welt, als die Musik, die uns zusammenhält.“

Musikschule Mautern / Liesingtal

Neues aus der Nachmittagsbetreuung der VS Traboch

Einmal um die Welt

Die Nachmittagsbetreuung ist heuer auf Weltreise: Jeden Monat entdecken die Kinder ein neues Land mit eigenen Reisepässen, landestypischen Besonderheiten und vielen spannenden Informationen. Nach Mexiko und China führt die Reise nun weiter nach Indien.

Kulinarische Weltreise

Passend dazu wird in jedem Land eine traditionelle Speise zubereitet. In Mexiko gab es selbstgemachte Guacamole, die überraschend vielen Kindern schmeckte. Als Nächstes freuen sich alle auf Sommerrollen aus China.



Schaurig schön

Das waren unsere Kinder in der Woche vor Halloween mit Sicherheit. Beim Kinderschminken verwandelten sie sich in die verschiedensten Wesen. Ob Hexe, Fledermaus oder Vampir - für jedes Kind war etwas dabei.

Natürlich durfte auch ein Gefährte nicht fehlen, und was würde besser passen als eine Fledermaus, mit der manche Kinder an Halloween von Haus zu Haus ziehen konnten?





Also bastelten sie kleine flatternde Fledermaus-Gefährten, die stolz mit nach Hause genommen wurden.

Fußballfieber

Dass wir viele künftige Profifußballer unter unseren Kindern haben, war uns schon lange klar. Wie viele sich aber vom Fußballfieber anstecken lassen, sobald ein Kickertisch im Raum steht, war dann nochmal eine große Überraschung. Ob in der Frühbetreuung, vor dem Essen oder nach den Aufgaben, gespielt wird immer.



Spannende Duelle und Teamspiele gehören nun zum festen Programm.

Teilen macht glücklich!

In der Nachmittagsbetreuung haben wir die Geschichte vom Heiligen Martin (St. Martin) besprochen, Lieder gesungen und Laternenbilder gebastelt. Die Kinder erzählten, wann sie selbst schon geteilt haben. Wenn wir teilen, wird es heller für uns und alle Menschen um uns herum. So tragen wir das Licht weiter durch die Advents- und Weihnachtszeit.

*Das Team der Nachmittagsbetreuung wünscht allen Traboche*rinnen ein schönes Weihnachtsfest.*



Als Bücherleiterin wünsche ich Ihnen

ein schönes Weihnachtsfest

sowie ein gutes neues Jahr!

Sabine Prettner

KINDERGARTEN „ANIMALS KUNTERBUNT“

Laternenfest

Am Dienstag, den 11.11., feierten wir unser Laternenfest. Nach einer guten Vorbereitung waren wir bereit für das erste gemeinsame Fest im Jahreskreislauf. Mit den selbst gebastelten Laternen trafen wir uns am späten Nachmittag im stimmungsvollen Ambiente des Kindergartens. Nach gefühlsbetonten Klängen genossen die Kinder eindrucksvoll das Ziehen mit den Laternen. Im Anschluss wurde die Geschichte „Martin und der Bettler“ mit den

Kindern besprochen, Martinslieder gesungen sowie Gedichte von den Kindern dargebracht. Einige Kinder durften sogar ins Mikrofon sprechen, was immer mit einer besonderen Aufregung verbunden ist. Zum Abschluss teilten wir – im Vorbild des Hl. Martins – unser selbst gebackenes Brot. Mit einem gemeinsamen Singen von „Ich gehe mit meiner Laterne“ aller teilnehmenden Personen beendeten wir das Laternenfest.

*Danke an alle,
die mit uns gefeiert haben!*



Wir teilen das Brot



Laternen



Geteiltes Brot verkosten



Laternenfestumzug



Laternenumzug



Laternenkreis



Laternenfest

Nikolaus

Mit großer Freude erwarteten alle Kinder im Kindergarten den Besuch des Hl. Nikolaus. Dann war es endlich so weit: Ein schöner, fröhlicher Nikolaus stand vor der Tür. Er begrüßte jedes Kind einzeln und fand immer wieder sehr nette Worte. Die Kinder hießen den Nikolaus mit Liedern und Gedichten willkommen. Danach teilte der Nikolaus die von den Kindern gestalteten Nikolaussackerl aus. Als „Danke“ für das Kommen sprachen die Kinder ein Gedicht und überreichten dem Nikolaus ein Geschenk.

Vielen herzlichen Dank an Martin Wechselberger für den Besuch in unserem Kindergarten und die feierliche Gestaltung der Nikolausfeier.

Advent- und Weihnachtszeit

Wieder ist es so weit, Advent und Weihnachten stehen vor der Tür. Die Adventzeit hat auch bei uns im Kindergarten eine große Bedeutung. Mit den Kindern gemeinsam bereiten wir uns auf Weihnachten vor, die Geburt Jesu.

Der Kindergarten ist weihnachtlich geschmückt. Täglich im Adventkreis besuchen uns die Wichtel und überraschen uns mit Geheimnissen. Anschließend wird ein Kind gezogen, das dann ein kleines Geschenk vom Adventkalender bekommt. Natürlich werden auch fleißig Weihnachtslieder gesungen und Weihnachtsgeschenke gebastelt. Die Weihnachtsgeschichte hören wir bei der Weihnachtsfeier, wir sprechen mit den Kindern darüber, was am

24. Dezember geschehen ist und warum wir überhaupt Weihnachten feiern.

Zum Abschluss der Weihnachtsfeier gibt es unsere selbst gebackenen Kekse und Kinderpunsch.

Das Team und die Kinder des Kindergartens wünschen Ihnen eine schöne, ausklingende Adventzeit und wundervolle Weihnachtstage im Kreise Ihrer Lieben sowie ein gesundes neues Jahr 2026.



Wir wünschen ein gesegnetes Weihnachtsfest und erholsame Feiertage!



Dorfleben

Jänner

17.	08:30	Eisstockmeisterschaft am Trabochersee	(nach Möglichkeit)
22.	16:00	Professor PIFF PAFF	Gemeindeamt, 1. Stock „.... im Amt“
29.	19:00	Tischtennismeisterschaft HTTC 1 – Knittelfeld HTTC 2 – St. Lamprecht 1	Turnsaal Traboch

Februar

12.	19:00	Tischtennismeisterschaft HTTC 1 – Leoben 3 HTTC 2 – Knittelfeld 2	Turnsaal Traboch
14.	14:30	Faschingsumzug	Kaufhaus Sattler/Festsaal

März

12.	19:00	Tischtennismeisterschaft HTTC 1 – Mariazell 1 HTTC 2 – Scheifling 1	Turnsaal Traboch
26.	19:00	Tischtennismeisterschaft HTTC 1 – Sölk1 HTTC 2 – Zeltweg 2	Turnsaal Traboch

Bestattung Fiausch

seit 1961

B Familienbetrieb F

Alle Bestattungsarten werden von uns kompetent durchgeführt.

Wir beraten Sie auch gerne bei Ihnen zu Hause.
Unser Familienbetrieb organisiert die gesamte Trauerfeier
auch am Wochenende sowie an Feiertagen.
Termine nach telefonischer Vereinbarung

8775 Kalwang, Marktstraße 69


0 38 46 / 82 03 - www.bestattung-fiausch.at





Tatjana Prein
24h-Rundumbetreuung

*Zuhause
bei der Familie
alt werden ...*



 Feitschersiedlung 38
8772 Traboch

 +43 676 88 70 5600

 tatjana@rundum-betreuung.at

www.rundum-betreuung.at



Wir wünschen unseren
Kunden und Freunden
ein friedvolles
Weihnachtsfest sowie
Freude und Gesundheit
für das kommende
Jahr.

GLASEREI STREISSL
8713 St. Stefan/Leoben, Waldrandsiedlung 14
Mobil: 0664 / 28 111 08





Einladung des ESV und der Gemeinde Traboch zur
Eis-Stock-Dorfmeisterschaft
am Trabocher See

am Samstag, 17. Jänner 2026
Beginn 8:30h

Eine Mannschaft besteht aus 1 Moar und 4 Schützen.
Teilnahmeberechtigt sind Personen,

- welche in Traboch gemeldet sind,
- ihren Arbeitsplatz in unserer Gemeinde haben,
- Vereinsangehörige eines örtlichen Vereines sind.
- 2 Passspieler erlaubt

Anmeldungen: ausnahmslos bis Freitag, 9. Jänner, 12:00 h

Moarbesprechung: Mittwoch, 14. Jänner 2026, um 18:00 Uhr
in der ESV-Stockbahnhalles mit Gruppenauslosung

Bitte um verlässliche Teilnahme.

Nenngeld: € 60,-- incl. Essen

Mannschaftsname: _____

Moar: _____

Für Unfälle wird keine Haftung übernommen.

Über eine rege Teilnahme freuen sich:

Für die Gemeinde:
Martin Schuchaneg, BA, MA eh.

Für den ESV:
Gerald Putzenbacher eh.

DAS KULTURREFERAT TRABOCH PRÄSENTIERT DAS KINDER-ZAUBER-THEATER

ZAUBERER GABRIEL'S

PROFESSOR PIFF PAFF

AUF MAGISCHE EXPEDITION

Professor Piff Paff, der zaubernde Abenteurer, reist mit seiner fliegenden Teetasse rund um die Welt – voller zauberhafter Geschichten! Doch nicht alles läuft wie geplant ...

Zum Glück sind die Kinder dabei! Mit Fantasie, Zauberkraft und einem sprechenden Lexikon helfen sie dem chaotischen Professor, seine magischen Missgeschicke wieder in Ordnung zu bringen.

Eine lustige Mitmach-Zaubershow – voller Magie und Überraschungen!



ENTERTAINMENT FÜR DIE GANZE FAMILIE!
FÜR MENSCHEN AB 4 JAHREN.

DO. 22. JÄN. | BEGINN
16 UHR

GEMEINDE TRABOCH „...IM AMT“

MADSTEIN STADTHOF TIMMERSDORF
TRABOCH



TICKETS online um € 14,- erhältlich. Restkarten an der Tageskasse. Veranstalterinfo: 0699 18184077

ONLINETICKETS: www.zauberergabriel.at/tickets

Vortrag von Dr. Rüdiger Böckel

In ihrer Funktion als Kulturreferentin der Gemeinde Traboch lud GR Karin Lagler im Oktober zu einem Vortrag von Dr. Rüdiger Böckel in das „Amt“ ein. Der Titel versprach einiges: Seltsame Menschtypen in heiter-scurriler Namensgebung.

Die – leider überschaubare – Besucheranzahl konnte ihr „Fachwissen“ bei diversen Ausdrücken aus der Vergangenheit auffrischen. Vom Teschek, Tschusch, Gschamsdadiner bis zum Bucklowirutschen war alles dabei.

Sozusagen als Draufgabe gab es im Anschluss an den Vortrag von Dr. Böckel noch einen Auszug aus Gedichten und gereimten

Geschichten vom „Landbriefträger Franz“ (Wolfger), die ebenfalls von den Gästen mit kräftigem Applaus honoriert wurden.



Fitmarsch am Nationalfeiertag – Rund 50 Teilnehmer wanderten gemeinsam durch Traboch

Am 26. Oktober fand wieder der traditionelle Wandertag / Fitmarsch der Gemeinde Traboch statt. Bei idealem Herbstwetter machten sich rund 50 wanderfreudige Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf den Weg, um gemeinsam die schöne Landschaft rund um unsere Gemeinde zu genießen.

Die Strecke führte durch herbstliche Wälder und über gut begehbare Wege, begleitet von vielen Gesprächen, guter Stimmung

und dem Gefühl, gemeinsam etwas für die eigene Gesundheit zu tun. Besonders erfreulich war die bunte Mischung der Gruppe: von Familien mit Kindern bis hin zu aktiven Seniorinnen und Senioren war alles vertreten.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit dabei waren und diesen Nationalfeiertag zu einem schönen Erlebnis gemacht haben. Herzlichen Dank an den Pensionistenverband für die Bewirtung!

Wir freuen uns schon auf den Wandertag im nächsten Jahr!

VERMESSUNG

ZIVILINGENIEUR

GEOMETER

Dipl.-Ing. Christian Liebfahrt
 Staatlich befugter und beeideter
 Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

Zweigniederlassung: 8600 Bruck/Mur - Bergstr. 4
Tel. 0664/43 128 70
 E-Mail: vermessung@liebfahrt.at · www.liebfahrt.at

Ihr Vermesser in Bruck/Mur

Die Freiwillige Feuerwehr Madstein – Stadlhof berichtet:

Einsätze

Brandmeldealarm Industriepark Traboch

Die Feuerwehr Madstein - Stadlhof wurde zu einer ausgelösten Brandmeldeanlage in den Trabocher Industriepark alarmiert. Bei der Erkundung konnte eine Rauchentwicklung im Werkstättenbereich festgestellt werden. Der Trakt wurde mit einem Druckbelüftungsgerät rauchfrei gemacht.



Übungen und Weiterbildungen:

Abschnittsübung

Am 5. September fand die Abschnittsübung des Abschnittes 03 Mautern in Kammern bei der Firma ALPLA Industrial statt.



Übungsannahme war ein Industriebrand welcher durch einen Blitzschlag ausgelöst wurde. Nach Alarmierung der Feuerwehr Seiz und Kammern wurde nach Erkunden vom Einsatzleiter das Alarmstichwort von B06 Brandmeldeanlagenalarm auf B15 Industriebrand erhöht.

Aufgabe der Feuerwehr Madstein - Stadlhof war es eine Zubringleitung zu legen und das nötige Wasser für die Brandbekämpfung mittels Tragkraftspritze zu fördern.

Neben der Brandbekämpfung wurden durch weitere Kräfte der Feuerwehr und Bergrettung ein Verkehrsunfall und eine Silobergung durchgeführt.

Ein großer Dank gilt der Feuerwehr Kammern für die Durchführung der Übung und für die anschließende Verpflegung.

TLF-Maschinisten Lehrgang

Am 17. September absolvierte unser Kamerad LM Michael Bacher den TLF-Maschinisten-Lehrgang an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule



Steiermark. Somit ist ein weiterer Kamerad bestens gerüstet um unser HLF 2 sicher bedienen zu können.

Räumungsübung Volksschule Traboch

Am Freitag, dem 19. September, wurde in der Volksschule Traboch die jährliche Brandschutzübung durchgeführt.

Gemeinsam mit der Feuerwehr Traboch – Timmersdorf wurde die Schule evakuiert. Ein Atemschutztrupp, bestehend aus den Kameraden aus Traboch – Timmersdorf und von der Feuerwehr Madstein – Stadlhof, durchsuchte die Schule und konnte aus einem verrauchten Klassenzimmer zwei vermisste Kinder retten. Der Atemschutzreservetrupp der FF Madstein – Stadlhof stellte die Druckbelüftung des Gebäudes sicher. Aufgabe der restlichen Mannschaft der Madsteiner Wehr war das Herstellen einer Zubringleitung vom nahegelegenen Hydranten.



Im Anschluss an die durchgeführte Räumung konnten die Kinder und das Lehrpersonal den Atemschutztrupp bestaunen, Fragen stellen und sehen, dass sie vor einem voll ausgerüsteten Atemschutzgeräteträger keine Angst haben müssen.

Grundausbildung 1 und 2

Am 13. September absolvierte unsere Feuerwehrfrau Eva Hackl den ersten Teil der Feuerwehrgrundausbildung GAB 1 in Eisenerz. Somit ist ein weiteres Feuerwehrmitglied auf dem besten Weg um die Feuerwehrgrundausbildung abzuschließen.

Am 11. Oktober konnten unsere Kameradin Eva Hackl erfolgreich die Grundausbildung 2 an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring abschließen und somit den letzten Teil der Feuerwehr Grundausbildung absolvieren.

Das Kommando und die Kameraden der Feuerwehr Madstein - Stadthof gratulieren dazu recht herzlich.



Überprüfung der Löschteiche am Gelände der ÖBB

Gleich zwei Übungsabende und zwei Besprechungen an Vormittagen nahm die heurige Überprüfung der Löschteichanlagen im ÖBB Logistik Center in Madstein in Anspruch. Hierbei wurden sämtliche Saugstellen, die gesamte Hydrantenanlage sowie unterirdische Wasserverteiler und Schieber besichtigt und getestet. In diesem Zusammenhang bedanken wir uns beim Einsatzleiter der ÖBB für die Mithilfe und die Sicherstellung des gefahrlosen Betretens der Gleisanlagen.



Veranstaltungen

Feuerwehrfachmesse „Retter“ Wels

Am Samstag, dem 20. September machte sich eine Gruppe von 5 Kameraden auf den Weg nach Wels um sich an der Feuerwehrfachmesse „RETTET 2025“ einen Überblick über neue und innovative Gerätschaften und Fahrzeuge rund um das Thema Feuerwehr zu machen.



Feuerwehrausflug 2025

Am 4. Oktober fand der Feuerwehr Ausflug der Feuerwehr Madstein - Stadlhof statt.

Der erste Stopp wurde beim Kirchenwirt in Maria Schutz abgehalten wo gemeinsam gefrühstückt wurde. Danach ging es mit dem Bus weiter zum Karmelitenkloster nach Mayerling wo eine Führung im Kloster und ehemaligen Jagdschloss über die Tragödie und Geschichte von Mary Vetsera und Kronprinz Rudolf abgehalten wurde.

Nach der Führung ging es dann schon zum Mittagessen welches im Landgasthof zur Cholerakapelle eingenommen wurde. Nach einer Stärkung führte uns die Reise weiter zum Kaiser Franz-Josef-Museum nach Baden wo es eine spannende Zeitreise über die Vergangenheit Badens gab.

Als krönenden Abschluss fuhren wir dann noch zum Buschenschank der Familie Hauer nach Markt Piesting wo noch bei einer Jause und ein paar Getränken die Reise und das erlebte Revue passiert werden konnte.

Ein großer Dank gilt unseren Kameraden Peter Mühlbacher, welcher die Reise für uns geplant hat und unseren Busfahrer Ebner Roland welcher uns wieder sicher nach Hause gebracht hat.



„Gemeinsam Sicher mit unserer Polizei“ Sicherheitspolizeiliche Information



Während der Herbst- und Wintermonate steigt die Anzahl von Einbruchsdiebstählen in Wohnhäuser, wobei die Taten zum Teil bereits mit Beginn der Dämmerung verübt werden. Die Bewohner mögen daher wieder verstärktes Augenmerk auf das Verschließen von Fenstern und das Versperren von Türen legen. Von den Tätern werden unbeleuchtete Objekte bzw. Häuser bevorzugt, in denen augenscheinlich niemand anwesend ist.

Diesbezüglich können Außenbeleuchtungen, Bewegungsmelder bzw. eingeschaltete Beleuchtung

in Wohnräumen (z.B. in Verbindung mit Zeitschaltuhren) das Risiko senken.

Die Bevölkerung möge Wahrnehmungen, insbesondere in Hinblick auf verdächtige Personen und Fahrzeuge (wenn möglich das Kennzeichen notieren) der Polizeiinspektion St. Michael i.O. über die Telefonnummer: 059 / 133 – 6320 bzw. den Polizeinotruf 133 mitteilen.

Der Inspektionskommandant:

*Helmut STREIBL
Chefinspektor*

Tunnelausbildung ZaB Erzberg

Von 27. bis 29. Oktober nahm unser Kamerad Philip Heßl erfolgreich am Tunneltraining – Bahn im Tunnelausbildungszentrum Erzberg (ZAB) teil.

Im Rahmen dieser intensiven Ausbildung wurden die vorhandenen Kenntnisse und Fertigkeiten zur Brandbekämpfung im Tunnelbereich vertieft und erweitert. Der Schwerpunkt lag auf der besonderen Einsatztaktik unter den erschwerten Bedingungen eines Tunnels.

Zu den Ausbildungsinhalten zählten unter anderem:

- Vertiefung der Taktik und Technik der Tunnelbrandbekämpfung, wie Strukturkühlung und strukturierte Rückmeldungen über abgesuchte Bereiche
- Gefahrenbeurteilung und daraus abgeleitete taktische und technische Maßnahmen
- Kommunikation und Lagemeldung im Tunnel
- Erkundung, Brandbekämpfung, Suche und Rettung unter realitätsnahen Bedingungen
- Schulung im Umgang mit Markierleuchten sowie in der laufenden Beurteilung und Anpassung der Maßnahmen
- Auseinandersetzung mit Themen wie Rauchentwicklung, Temperaturzonen, Tunnellüftungsarten und Gefahrenpotenzialen im Einsatz

Mit dieser Ausbildung ist unser Kamerad nun bestens darauf vorbereitet, effizient, sicher und zielgerichtet Einsätze in

Tunnelanlagen zu bewältigen und dabei die besonderen Gefahrenlagen einzuschätzen und zu meistern.

Wir gratulieren Kamerad Philip Heßl herzlich zu diesem erfolgreichen Abschluss und bedanken uns für sein Engagement und seine Bereitschaft, sich laufend weiterzubilden – zum Schutz und zur Sicherheit der Bevölkerung!



Am 8. November fand für die Feuerwehr Madstein - Stadlhof ein Bewerb und eine Prüfung statt.

Beim Funkleistungsbewerb, welcher in St. Peter Freienstein abgehalten wurde, konnten folgende Bewerbsteilnehmer das Abzeichen in Bronze mit nach Hause nehmen:

- Julian Schlagholz
- Patrick Fiedler
- Manuel Wallis
- Marcel Windisch



Zeitgleich fand die Prüfung um das Atemschutzleistungsabzeichen in Eggersdorf bei Graz statt, wo zwei Prüfungsgruppen der Feuerwehr Madstein – Stadlhof mit einem Mann der Freiwilligen Feuerwehr Leoben – Stadt die Prüfung bestreiten konnten und das begehrte Abzeichen mit nach Hause nehmen konnten.

Folgende Teilnehmer haben die Prüfung positiv abgeschlossen:

- Michael Bacher (Bronze)
- Lukas Karpf (Silber)
- Karl Heinz Pichler (Bronze)
- Bernhard Karpf (Silber)
- Thomas Kaltenegger (Silber)

Die Kameraden und das Kommando der Feuerwehr Madstein – Stadlhof gratulieren allen Kameraden recht herzlich!

Feuerwehrjugend

Gemeinsam unschlagbar – Jugendtag bei der FF Madstein – Stadlhof

Von Freitag, 10. bis Samstag, den 11. Oktober führte die Jugendgruppe der FF Madstein - Stadlhof einen Jugendtag durch, welcher Spaß und Kameradschaft im Vordergrund hatte. Neben einer kurzen Ausbildungseinheit zum Thema Gefahren an der Einsatzstelle, mussten die Jugendlichen eine Brücke über einen fiktiven Bach bauen. Hierbei standen gemeinsame Ideenfindung, Planung, Ausführung und Zusammenhalt in der Gruppe im Vordergrund. Und so entstand ein Bauwerk, welches sich sehen lassen konnte.

Nach einem gemeinsamen Abendessen ließen wir den Abend bei einem spannenden Quizabend ausklingen.

Nach einer kurzen Nacht und dem Frühstück im Feuerwehrhaus konnten die Jugendlichen etwas über die Funktion einer Tragkraftspritze und dem Verlegen einer Schlauchleitung über längere Wegstrecken lernen.

Nach dieser anstrengenden Morgenaufgabe stand die Vorbereitung für das Mittagessen am Programm. Kartoffeln, Zwiebel, Karotten mussten geschält und geschnitten werden, Fleisch wurde vorbereitet. Ein herzhaftes Kessulgulasch auf offener Flamme stand am Menüplan. Gemeinsam wurden alle Zutaten vorbereitet und dann gekocht.

Allen hat es sichtlich geschmeckt.

Nach kurzer Mittagspause und dem Reinigungsdienst, konnten die Jugendlichen ihr Geschick beim Kistenklettern unter Beweis stellen.

Bei der Schlusskundgebung wurden bei einer Verlosung die Jugendlichen noch mit Gutscheinen und Schokolade für ihre Disziplin und ihre kameradschaftliche Arbeit belohnt.

Wir bedanken uns recht herzlich beim Oldtimerverein "Die roten Flitzer" für die Zurverfügungstellung des Kranwagens und bei der Fa. Novochem, insbesondere bei Geschäftsführer Jürgen Maier, für die Limonaden Spende und Zurverfügungstellung des Leergutes.



Viele weitere Tätigkeiten der Freiwilligen Feuerwehr Madstein – Stadlhof, die den Umfang von „Unser Traboch“ sprengen würden, finden Sie auch auf www.ff-madstein-stadlhof.at, auf **Facebook** und **Instagram**

Bericht: LM d.V. Manuel Wallis
Fotos: FF Madstein – Stadlhof

Bericht der Freiwillige Feuerwehren Traboch-Timmersdorf

Brandschutz- und Räumungsübung

Am 19. September fand in der Volksschule Traboch die jährliche Brandschutz- und Räumungsübung statt. Bürgermeister Martin Schuchaneg, Mitarbeiter der Gemeinde und die Firma BSKG-Brandschutz-Sicherheit K. Grassberger begleiteten die Übung.

Der Brandalarm wurde in einer Klasse mittels Nebelmaschine ausgelöst. Lehrkräfte und Schüler reagierten vorbildlich: Sie begaben sich zügig zum Sammelplatz, kontrollierten die Vollzähligkeit und verließen das Gebäude nach Sicherheitsvorschriften.

Unser Atemschutztrupp suchte zusätzlich zwei „vermisste“ Schüler im Gebäude und brachte sie in Sicherheit – ein wichtiger Teil, um den Ernstfall realitätsnah zu üben. Im Anschluss durften die Kinder noch mit dem Strahlrohr spritzen und unsere Fahrzeuge und Geräte aus nächster Nähe bestaunen.



Vortrag Blackout

Am selben Tag fand in unserem Schulungsraum ein spannender Zivilschutz-Vortrag mit KLAR! Murraum Leoben statt. Themen waren Blackout und Hochwasser – Risiken, auf die man vorbereitet sein sollte. Die Bevölkerung erhielt wertvolle Tipps zur Eigenvorsorge und zum richtigen Verhalten im Ernstfall. Ein Dankeschön an alle Beteiligten und die Zivilschutz-Bezirksstelle Leoben!



Erfolgreiche Grundausbildung

Am 11. Oktober hat unser Kamerad Lukas Eckerstorfer die Grundausbildung 2 (GAB2) an der Feuerwehr- und Zivilschutzschule in Lebring erfolgreich abgeschlossen. Das Kommando und alle Kameraden der Feuerwehr Traboch-Timmersdorf gratulieren herzlich und wünschen ihm weiterhin viel Erfolg und stets unfallfreie Einsätze.

schaft nicht nur bei Einsätzen, sondern auch bei Übungen, Schulungen und Veranstaltungen.

Wer ebenfalls Interesse hat, sich ehrenamtlich bei der Feuerwehr zu engagieren, ist herzlich eingeladen, am Montagabend ab 18:30 Uhr zu unserer wöchentlichen Übung im Feuerwehrhaus vorbeizukommen oder uns direkt zu kontaktieren.



David Pözl



Thomas Leingruber



Thomas Stütz

Neue Mitglieder

Wir freuen uns, David Pözl, Thomas Stütz und Thomas Leingruber in unseren Reihen willkommen zu heißen! Mit ihrem Engagement verstärken sie unser Team und tragen dazu bei, dass unsere Feuerwehr weiterhin zuverlässig für die Sicherheit unserer Gemeinde im Einsatz steht.

Neue Mitglieder bringen frische Ideen, Motivation und Tatkraft – und bereichern unsere Gemein-

ADEG Sattler
 8772 Timmersdorf, Hauptstraße 39
 Telefon: 03833/8244

Der Klassiker bei jedem Fest!

Acht Tipps für eine sichere Adventszeit

Die Adventszeit lädt zum Genießen ein – mit Kerzenlicht, Dekoration und Plätzchenduft. Damit diese Wochen nicht durch einen Brand überschattet werden, gibt die Feuerwehr folgende Hinweise:

- **Kerzen sicher platzieren:** Abstand zu Vorhängen, Papier oder Dekoration halten.
- **Stabile Halterungen:** Nur standfeste, nicht brennbare Kerzenhalter verwenden.
- **Nie unbeaufsichtigt:** Kerzen niemals allein lassen, besonders bei Kindern oder Haustieren.
- **Rechtzeitig löschen:** Trockene Tannenzweige entzünden sich leicht.
- **Elektrische Lichterketten prüfen:** Steckdosen nicht überlasten, auf Prüfsiegel achten.
- **Löschmittel bereithalten:** Eimer Wasser oder Feuerlöscher griffbereit halten.

- **Richtig reagieren:** Nur löschen, wenn keine Gefahr besteht; ansonsten Tür schließen, Wohnung verlassen und die **Feuerwehr unter 122 alarmieren**.
- **Rauchwarnmelder:** Funktionsfähige Geräte retten Leben – günstig, aber unbezahlbar.

Mit etwas Vorsicht steht einer friedvollen und sicheren Adventszeit nichts im Wege. Die Feuerwehr Traboch-Timmersdorf wünscht allen eine schöne, ruhige und vor allem sichere Weihnachtszeit!

JUGEND FEUERWEHR TRABOCH TIMMERSDORF

Jedes Jahr wird das Friedenslicht aus Bethlehem zu Weihnachten nach Österreich gebracht und als Symbol des Friedens an die Bevölkerung verteilt.

Friedenslicht aus Bethlehem

Mit dem Weitergeben des Friedenslichtes wollen wir ein kleines Stück dazu beitragen, die Welt zu einem Ort zu machen, an dem alle Menschen in Frieden miteinander leben können.

24. Dez. 8 - 12 Uhr

Gesegnete Weihnachten wünscht die Feuerwehr Traboch-Timmersdorf

Rüsthause in Timmersdorf und beim Spar in Traboch

Ruhige, besinnliche & friedliche Feiertage
im Kreise Ihrer Lieben

wünscht Ihnen

Zur Schmied'n Timmersdorf

Di., Mi. - Ruhetag
Hauptstraße 6 • 8772 Timmersdorf • 03833 - 81 217 • schmiedn@gmx.at

Männerkochrunde



Benefiz-Galaabend

Anlässlich ihres 45-jährigen Bestandsfestes lud die Lebenshilfe Trofaiach zu einem Benefiz-Galaabend ein.

Unter der Regie von Küchenchef Josef Baumann, Christian Verzal und Wolfgang Hintringer gingen die 12 Trabocher Hobbyköche in ihrem (Koch-)Element voll auf



und kredenzt den über 60 Gästen – davon 15 Personen vom Stocksützenverein ESV Traboch – ein mehrgängiges Menü, u. a. bestehend aus gebeiztem Saibling, Ochschwanzconsommé, Wildschnitzel ...

Örtliches Bier von DI Peter Fahrner und steirischer Wein rundeten das Kulinarische ab.

Zusätzlich wurden auch 11 Personen ein viergängiges Menü in Trofaiach, Traboch und Kraubath zugestellt.



Steigerung des Erlöses

Damit der Erlös dieses Abends noch erhöht werden konnte, fand eine von Ewald Tauderer sehr humorvoll moderierte Versteigerung statt.

Der Verkauf von Losen, aber auch das finanzielle Entgegenkommen vieler Lieferanten, trug wesentlich dazu bei, dass am Ende der Veranstaltung ein Spendenbetrag in Höhe von € 6.950 an die Geschäftsführung der Lebenshilfe übergeben werden konnte.

Der gesamte Erlös kommt der Anschaffung von Equipment für die „Unterstützte Kommunikation“ zugute – damit Menschen in unserer Gemeinschaft neue Wege finden, sich auszudrücken.

Großartige Unterstützung

Die Männerkochrunde Traboch möchte sich für die Unterstützung dieser Veranstaltung bei Fischzucht Daniel Streibl, Weinhandel Andreas Prein, „Braumeister“ DI Peter Fahrner, Familie Robert Hafellner, Gartenbau



Penger, Universal Druckerei, Autohaus Laimer, Präbichl Bergbahnen sowie dem Alpine Sportflieger Club herzlich bedanken.

Erfolgreiches Stockturnier

Aber auch abseits der Küche bewiesen die Hobbyköche ein gutes Gespür.

Bei dem im Oktober stattgefundenen 4. Erwin Kaiser Dorfcup belegte die Mannschaft „Köche 2“ mit Edith und Ewald Tauderer, Harald Kaufmann, Peter Heßl und Lukas Unger den 2. Rang, Platz 5 ging an „Köche 1“ mit Daniel und Christoph Kaufmann, Stefan Tau-

derer, Thomas Müller, Joachim Lackner und Franz Gaber.

Die Männerkochrunde wünscht der Bevölkerung ein schönes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und vor allem ein gesundes neues Jahr.

Die Singgemeinschaft berichtet

Ehejubiläumsmesse

Nach dem Probenstart im September gestaltete die Singgemeinschaft am 25. Oktober in der Pfarrkirche Traboch die Ehejubiläumsmesse gesanglich mit.

Erwin Kaiser Dorfcup

Sportlich zeigte sich die Singgemeinschaft ebenfalls erfolgreich:

Mit Platz 6 von 14 Teilnehmern war das Team bestehend aus Hannelore Prein, Maria Frank, Ulrike Thornton, Johann Gutmann und Raimund Schmid am 4. Oktober beim Erwin Kaiser Turnier in der Stockhalle sehr erfolgreich.

Adventkonzert

Für unser Adventkonzert, das am 21. Dezember um 19 Uhr im Festsaal der Gemeinde Traboch stattfinden wird, hat unsere Chorleiterin wieder ein besonderes Programm vorbereitet.

Neben besinnlichen und beschwingten Weihnachtsliedern wird das Konzert von Julia und Katrin Gruber auf der Harmonika begleitet.

Die beiden Schwestern, 15 und 17 Jahre alt, stammen aus Wald am Schoberpass und sind langjährige, talentierte Schülerinnen von Musikschullehrer Professor Gottfried Hubmann (Musikschule Mautern). Sie haben bei zahlreichen Harmonikawettbewerben im In- und Ausland sehr gute Platzierungen erreicht.



Auch die Darbietungen unserer jungen Sänger im Kinderchor werden viel Freude bereiten. Über zahlreichen Besuch würden wir uns sehr freuen.

Obfrau Rosemarie Schmid



RAUM&ZEIT
ERLEBNIS WOHNEN

THOMAS REICHER
8770 Madstein, Madstein Ort 7a
Mobil: 0664 5485763
email: reicher.thomas@aon.at
www.raum-und-zeit.at

PLANUNG
BERATUNG
VERKAUF
MONTAGE



Werte Bürgerinnen und Bürger von Traboch



Dieter Bopp, Heinz und Guido Schock

Mitgliederwerbung

Am 29. April 2019, mit 35 Personen gegründet, haben wir als gemeinsamer Verein (der verlängerte Arm beider Kommunen) heute 168 Mitglieder, davon 103 Löwensteiner und bereits 65 aus Traboch.

Allein heuer konnten wir knapp 40 Einzelpersonen bzw. Familien hinzugewinnen, was uns außerordentlich freut. Da wir immer Zielmarken hatten und haben, steuern wir nun auf „die 200“ zu.

Im Juli waren es die Trabocher Musikerinnen mit starkem Beitritt, 2023 eure Singgemeinschaft jeweils bei ihren Besuchen in Löwenstein. Auch die Männerkochrunde und die Feuerwehren bei ihren jeweiligen Gegenbesuchen tragen sehr zur Stärkung des Vereinsgeschehens bei – aber natürlich auch ihr, liebe einzelne „Bereitsmitglieder“ in Traboch.

Wir könnten uns vorstellen, noch „den einen oder die andere“ – wenn auch nur passiv oder mal mit einem Besuch verbunden – als Mitglied in unseren Partnerverein zu gewinnen, um dadurch langfristig die Partnerschaft zu

festigen und zu stärken. Letzteres ist das Hauptziel und der Zweck des Vereins: die Pflege und Förderung der Partnerschaft zwischen den beiden Gemeinden sowie für deren Einwohner, Vereine, Einrichtungen und Institutionen.

Denken Sie darüber nach und entscheiden Sie sich für unseren Verein, um uns mit der schon lange gemeinsam geprägten „Dauerverbindung“ im europäischen Sinne über Grenzen hinweg austauschen zu können.

Wir erlauben uns deshalb, unsere Beitrittserklärung auf der nächsten Seite abzdrukken. Diese kann aus der Gemeindezeitung herausgetrennt und im Gemeindeamt abgegeben oder einem unserer vier Trabocher Botschafter – Ewald Tauderer, Joachim Lackner, Martin Schuchaneg oder Franz Loschat – weitergegeben werden. Es geht auch, die Erklärung abzufotografieren und direkt per Mail an uns nach Löwenstein (Dieter.bopp@bopp-global.de) zu schicken. Wir würden uns sehr über den Erfolg freuen, Sie/dich/euch als Mitglied begrüßen zu können.

Neben der Einzelmitgliedschaft (€ 15,- Jahresbeitrag) kann auch eine Familienmitgliedschaft (€ 30,- Jahresbeitrag) beantragt werden. In der Familienmitgliedschaft sind alle Kinder bis zum 18. Lebensjahr eingeschlossen.

Weitere Besuche 2026

- Fest steht bereits, dass eine Feuerwehrabordnung aus Traboch zum Feuerwehrfest mit Übergabe des An- und Umbaus unseres Feuerwehrhauses am 9./10. Mai nach Löwenstein kommen wird. Dazu sind natürlich auch alle „Nicht-Feuerwehler“ herzlich willkommen (was wir dann organisieren würden).
- Geplant ist auch wieder eine Radtour – wenn möglich zum Trabocher Dorffest – von Löwenstein aus zu starten.
- Weiters gibt es wieder vom Musikverein das legendäre Löwensteiner Musik- und Weinfest um die Kelter im August sowie das (alle 2 Jahre stattfindende) Herbstfest mit Bockrennen im September, eine sportliche Attraktivität, die ihrresgleichen sucht.

Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Wir wünschen euch in Traboch eine angenehme Winter- und Faschingszeit, vielleicht auch mal wieder mit Schnee, falls der Klimawandel dies zulässt.

Auf jeden Fall schöne und erholsame Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2026.

Dieter Bopp / Heinz Schock
1. Vorsitzender / 2. Vorsitzender
Partnerverein
Löwenstein-Traboch e.V.



Beitrittserklärung zum Partnerverein Löwenstein-Traboch e.V.

Hiermit erkläre(n) ich / wir ab _____ meinen / unseren Beitritt im Partnerverein Löwenstein-Traboch e.V.

als Einzelmitglied € 15,-

in der Familienmitgliedschaft € 30,- einschließlich Kinder unter 18 Jahren

Mitglied _____
Name Vorname Geburtsdatum

Partner _____
Vorname Geburtsdatum

Kinder (1) _____ (2) _____ (3) _____

Geb.-Daten: (1) _____ (2) _____ (3) _____

Straße _____

Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____
Mitglied / Partner

Durch meine / unsere Unterschrift(en) erkenne(n) ich / wir die Satzung des Vereins an. Der aktuelle Jahresbeitrag ist der Beitragsordnung zu entnehmen.

Ort, Datum Unterschrift(en) Mitglied / Partner

Erteilung des SEPA-Lastschriftmandats

Gläubiger-Identifikationsnummer des Vereins: DE03 6206 1991 0094 0040 05

Ich ermächtige den Partnerverein Löwenstein-Traboch e.V., Zahlungen wiederkehrend von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom Verein auf mein Konto eingezogenen Lastschriften einzulösen. Der Mitgliedsbeitrag wird als Jahresbeitrag am 01.02. jeden Jahres fällig, oder nach Beitritt.

Kreditinstitut: _____ BIC: _____

Kontoinhaber: _____ IBAN: _____

Ort, Datum Unterschrift des Kontoinhabers

Der Musikverein informiert

Strauss and more

Auch wir in Traboch feierten den 200. Geburtstag des Walzerkönigs Johann Strauss (Sohn), schließlich hat er unvergessliche Werke geschaffen, die auch noch die nächsten 200 Jahre überstehen werden.

Der MV Traboch nahm dies zum Anlass, die erste Hälfte des Herbstkonzerts – oder eher des „Wintereinbruchs-Konzertes“ – unserem Walzerkönig zu widmen. Mit großer Unterstützung des Musical- und Operettenstars Rene-Herbert Heit, der mit seiner gesanglichen Begleitung die Stücke erst so richtig zur Geltung brachte. Das bekannte Trinklied „Trinke, Liebchen, trinke schnell“ aus der „Fledermaus“ wurde sogar im Duett vorgetragen. Rene-Herbert Heit bekam mit Ludwig List, dem Bruder des Kapellmeisters, einen gleichwertigen Duettpartner.



Die zweite Hälfte wurde dann von den „Piraten der Karibik“ gekapert – bei diesem Arrangement von Erik Rozendom begann der Musikverein selbst mit Gesang und Kettengerassel – aufregend für Publikum und Musiker:innen gleichsam. Und bei „Who wants to live forever“, der berühmten Queen-Hymne für den Film „Highlander – Es kann nur einen geben“, wurde

sogar die E-Gitarre an den Verstärker angeschlossen. Robert Schmid beherrscht dieses Instrument genauso gut wie seine Klarinette – das war bestimmt nicht sein letzter Auftritt als Rockstar.

Der „9er Alpenjäger – Marsch“ und der von Alfred Temmel komponierte Marsch „Mein Traboch“ machten den Abschluss dieses Konzerts.



Wir danken Ihnen, wertees Publikum, für Ihr zahlreiches Kommen! Ihr Besuch und Ihr Applaus bestätigen uns darin, den richtigen musikalischen Weg eingeschlagen zu haben.



Ehrungen:

- Christine Fahrner – Ehrenzeichen 10 Jahre in Bronze
- Daniel Kaufmann – Ehrenzeichen 25 Jahre in Silber-Gold
- Jürgen Reiner – Ehrenzeichen 30 Jahre in Silber-Gold
- Jürgen Angerer – Ehrenzeichen 30 Jahre in Silber-Gold
- Maximilian List – Ehrennadel in Silber
- Fritz Wagner-Hänsler – Verdienstkreuz in Silber am Band



Ehrungen

Natürlich gab es auch dieses Mal einige Musiker:innen zu ehren und ihnen damit „Danke“ zu sagen für jahrzehntelange Treue zu unserem Musikverein.

Zuallererst wurden aber zwei Jungmusikerinnen angelobt, die neu zu unserem Musikverein gestoßen sind. Herzlich willkommen, Diana Reissner und Nora Kretz!

Ehrung Ehrenkapellmeister Alfred Temmel

Alfred Temmel kam als „kleiner Trommler“ an der kleinen Trommel im April 1969 zum Musikverein Traboch und hat in den folgenden 56 Jahren Unbeschreibliches und Ewigwährendes für den MV Traboch geleistet.

Von 1985 bis 2010 war er Kapellmeister und hat gemeinsam mit Ehrenobmann Harald Kaufmann die Geschicke des Vereins in guten wie auch in schweren Zeiten vorbildlich gelenkt. Dafür wurde ihm 2010 der Titel „Ehrenkapellmeister“ verliehen.

„Fredii“ war für fast alle Musiker:innen des MV Traboch der „Musiklehrer“, der geliebt und natürlich auch ein bisschen gefürchtet wurde. Er war ein wichtiges Bindeglied zwischen Musikschule, Jugend und Blasmusik – auch dafür gebührt ihm großer Dank.

Alfred Temmel hat heuer im Herbst den aktiven Dienst im Musikverein beendet – ein großer Verlust, sowohl wegen seines unglaublichen Könnens auf vielen Instrumenten als auch menschlich und kameradschaftlich.



Daher sprach ihm der Musikverein Traboch im Rahmen seines Herbstkonzerts ein großes „Danke“ aus für seinen jahrzehntelangen Einsatz, den sich jeder einzelne nur als Vorbild nehmen kann.

Ehrenkapellmeister Alfred Temmel wurde die ÖBV-Verdienstmedaille in Gold verliehen.

Ausblick

Wir freuen uns, Sie schon auf das neue Konzert einstimmen zu können, welches am Vorabend des Muttertages, am 9. Mai 2026, stattfinden wird.

Ganz unter dem Motto #Disney in Concert – wieder mit Rene-Herbert Heit, Gesang.

*Wir wünschen Ihnen ein
gesegnetes Weihnachtsfest,
einen guten Rutsch ins neue
Jahr und freuen uns darauf,
Sie auch 2026 wieder
begrüßen zu dürfen!*



**Öffentlicher
Notar
Mag. Theo
Größing
und Partner**

**Mag. Theodor
Größing
öff. Notar
Mediator**

**Mag. Friedrich
Kahlen
Notar-Partner**

**Mag. Tobias
Kohrgruber
Notar substitut**

8700 Leoben, Hauptplatz 15
T: 03842 - 42 182 und 42 723
office@notar-groessing.at
www.notar-groessing.at



www.notar-groessing.at

Die Trabocher Pensionisten berichten

Rückblick Sommerfest

Das heurige Sommerfest war dank des schönen Wetters und der guten Organisation wieder ein gesellschaftlicher und finanzieller Erfolg. Neben den vielen vereinsinternen Helfern sind insbesondere die Damen im Service, Elfi Pilz und Burgi Dreher, sowie die Kameraden der FF Madstein-Stadlhof hervorzuheben – ohne sie wäre eine solche Veranstaltung nicht möglich. Ihnen allen ein herzliches Danke!



Elfi Pilz, seit vielen Jahren eine große Hilfe



Wanderung am Nationalfeiertag mit der Gemeinde

Zielpunkt der Wanderung am 26. Oktober war auch heuer wieder das Pensionistenheim, wo alle Teilnehmer von der Gemeinde zu einem Imbiss mit Getränk eingeladen und von den Pensionisten bewirtet wurden.

Pensionistenalltag

Geburtstagsfeiern gehören an unseren Heimnachmittagen am Mittwoch bereits zur Routine. Sie werden nach einem festen Ritual von Sofie Mossauer zelebriert und vom hauseigenen Geburtstagschor

sowie unserem Hausmusikanten Jürgen Dobaj auf der Harmonika nach Möglichkeit musikalisch umrahmt.

Die Geburtstagskinder laden anschließend zu Jause und Getränken ein, die von Anni Dobaj und

ihrer Schwiegertochter Sylvia vorbereitet und liebevoll serviert werden.

Im Herbst konnten wir auf diese Weise sechs Stammgästen im Rahmen der Heimnachmittage gratulieren:



Erika Führer



Maria Stadlober



Rosi Thomas



Erni Jansenberger und Jürgen Dobaj



Hubert Putzer mit Gattin

**Jahresberichtsversammlung
am 12. November**

Zahlreiche Ehrengäste, darunter der steirische Präsident des Pensionistenverbandes Klaus Stanzer, Bezirksobmannstellvertreter und Nachbar Hannes Nimpfer sowie die Vertreter der Gemeinde mit Bürgermeister Martin Schuchaneg und Vizebürgermeister Franz Hude, konnte unser Vorsitzender Otto Schebath willkommen heißen.

Erstmals wurde der offizielle Teil mittels einer PowerPoint-Präsentation durchgeführt, wobei der Bericht des Vorsitzenden mit Bildern das Vereinsgeschehen dokumentierte. Der Präsident bezeichnete unsere Ortsgruppe nach der Präsentation als Leuchtturm in der Landschaft der steirischen Pensionisten – ein Lob, auf das wir gemeinsam stolz sein können.



Einige Jubilare

Hannes Nimpfer begründete die Beitragserhöhung mit gestiegenen Verwaltungskosten und Sozialleistungen. Der Pensionistenverband leistet zudem Unterstützung für sozial bedürftige Mitglieder bei notwendigen Anschaffungen – man muss sich nur melden.

Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft

Insgesamt 18 langjährige Mitglieder wurden für Ehrungen

eingeladen. Auch unser Bürgermeister ist trotz seines „jugendlichen“ Alters bereits seit 15 Jahren Mitglied und unterstützt uns nicht nur im Amt, sondern auch privat im EDV-Bereich.

Leider konnten nur wenige der zu ehrenden Mitglieder anwesend sein. Die Anerkennungsurkunden und Ehrenzeichen werden persönlich überbracht.

Weihnachtspause Heimnachmittage

Letzter Heimnachmittag: 17. Dezember. Erster Heimnachmittag: 13. Jänner

Ich wünsche allen Mitgliedern, Trabocherinnen und Trabochern ein friedvolles Weihnachtsfest im Kreis der Familie, einen guten Rutsch und ein gesundes, erfolgreiches Neues Jahr 2026

Otto Schebath, Vorsitzender



Ein Teil unserer Ehrengäste

Renovierung Pensionistenheim

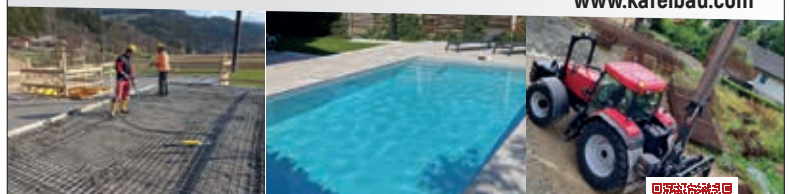
Die Renovierungsarbeiten am Pensionistenheim wurden nach Absprache mit der Gemeinde für dieses Jahr eingestellt. Haustür, WC-Anlagen und weitere Arbeiten sollen im kommenden Jahr im Rahmen eines vom Land geförderten Projektes gemeinsam durchgeführt werden.



Ihr Partner am Bau für Privatkunden, Gewerbetunden und öffentliche Institutionen.

• Hochbau • Tiefbau • Sonstige Bauleistungen

www.kafelbau.com



📍 Kafel & Kafel Bau GmbH | Dorfweg 5/1 | 8772 Traboch | Austria
☎ +43 676 62 41 778 ☎ +43 676 90 64 228 ✉ office@kafelbau.com



Der Kameradschaftsbund Ortverband Traboch berichtet



Am 7. September fand unter Teilnahme des Ortsverbandes mit Fahne die traditionell jährlich abgehaltene Liesingkreuz Messe (Gelöbniswallfahrt) in der Liesing – Kapelle, Unterwald, statt.

Sportliche Aktivitäten

Beim 4. Erwin Kaiser Dorfcup am 4. Oktober war der OV-Traboch mit den Schützen Helmut Holzner, Günter Weinhappl, Rosa Hackl, Kurt Dworak und Ferdinand Simbürger vertreten und erreichte den ausgezeichneten 3. Platz.

Am 12. Oktober fand das 10. ÖKB – Bezirksasphaltstockschießen auf der Stocksportanlage der Familie Schwinger in St. Michael statt. Unser Ortsverband meldete eine Mannschaft mit den Schützen Heribert Hackl, Walter Garber, Kurt Dworak und Alfred Pretzler an und konnte letztendlich den ausgezeichneten 2. Platz erreichen.

Am 18. Oktober nahm der OV-Traboch mit sieben Schützen an der Bezirksmeisterschaft im Kegeln in Leoben teil, wobei wir in der Mannschaftswertung Bezirksmeister wurden. In der Einzelwertung wurden Christine Schebath und Andreas Kornhuber Bezirkssieger, Roland Keltermann belegte den 2. Rang, Platz 3 ging an Heribert Hackl.

Am 8. November war bei der Landesmeisterschaft im Kegeln in Tragöß der Ortsverband Traboch als Bezirksmeister mit den Schützen Heribert Hackl, Andreas Kornhuber, Roland Keltermann und Christine Schebath vertreten. In der Mannschaftswertung erzielte der Bezirk Leoben den guten 5. Platz.



Ein großer Dank gilt allen Kameraden und Kameradinnen für die rege Teilnahme an den zahlreichen Wettkämpfen und herzliche Gratulation zu den erbrachten Leistungen!

Totengedenken

Zu Allerheiligen fand traditionell im Beisein unseres Bürgermeisters Martin beim Mahnmal das Totengedenken mit Kranzniederlegung zu Ehren unserer gefallenen Soldaten beider Weltkriege statt.

Ein Dank an die Gemeinde für die Kranzspende, Herrn Pater Mag. Dr. Petrus Dreyhaupt OSB für den Segen sowie an den Musikverein Traboch für die musikalische Umrahmung!




Der Vorstand des ÖKB – Traboch wünscht allen Kameradinnen und Kameraden sowie den Trabocherinnen und Trabocher eine besinnliche Adventzeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes Jahr 2026!

Obmann
Raimund Schmid

MADSTEIN STADLHOF TIMMERSDORF

TRABOCH



Wir danken allen Firmen und Gewerbetreibenden für die Einschaltung in dieser Ausgabe.



SV Traboch – Rückblick und Ausblick auf unsere Fußball-Zukunft

Der SV Traboch blickt auf zwei herausfordernde, aber zugleich aufbauende Saisons zurück. Nach den schwierigen Vorkommnissen der vergangenen Jahre stand der Verein sogar kurz vor dem Aus – der Neustart war alles andere als einfach und verlangte von allen Beteiligten enormen Einsatz und Durchhaltevermögen. Umso größer ist der Stolz, dass es gemeinsam gelungen ist, den Verein wieder Schritt für Schritt aufzubauen und unsere Kampfmannschaft sportlich weiterzuentwickeln.

Auch im Nachwuchsbereich arbeiten wir weiterhin intensiv daran, Jugendmannschaften zu



FUSSBALL

HALLEN TRAINING FÜR KINDER VON 7-10 JAHREN

JEDEN MITTWOCH IN DER TURNHALLE VON DER VOLKSSCHULE TRABOCH SCHULWEG 1; 8772 TRABOCH

BEGINN UM 16:45 UHR
BIS 18:00 UHR

WEITERE INFOS TELEFONISCH BEI ALFRED MAIER 0676/3437758 ODER KURT GABER 0650/6537465

Wir freuen uns auf dich!

formen, dass wir kommende Saison in den Spielbetrieb teilnehmen können.

Wir sind zuversichtlich, dass wir mit Unterstützung der Familien aus Traboch und Umgebung wieder eine starke Jugend aufbauen. Bei uns stehen Spaß an der Bewegung, Teamgeist und Freude am Fußball im Mittelpunkt.

Wir freuen uns über jedes Kind, das einmal zum Schnuppertraining vorbeischaut!

Mit vereinter Kraft, viel Herzblut und einer klaren Vision wollen wir die Zukunft des Fußballs in Traboch sichern – für unsere Kinder und den gesamten Verein.



FUSSBALL

HALLEN TRAINING FÜR KINDER VON 3-6 JAHREN

JEDEN MITTWOCH IN DER TURNHALLE VON DER VOLKSSCHULE TRABOCH SCHULWEG 1; 8772 TRABOCH

BEGINN UM 15:45 UHR
BIS 17:00 UHR

WEITERE INFOS TELEFONISCH BEI ALFRED MAIER 0676/3437758 ODER KURT GABER 0650/6537465

Wir freuen uns auf dich!

Dank, Zusammenhalt & Weihnachtsgrüße

Wir möchten all unseren Unterstützern und Sponsoren danken, die uns mit ihrer Treue, ihrer Hilfe und ihrem Vertrauen durch das Jahr begleitet haben. Nur gemeinsam können wir unseren Nachwuchs fördern und die Zukunft des Fußballvereins sichern.

Wir wünschen allen Mitgliedern, Familien, Freunden, Sponsoren sowie der gesamten Gemeinde eine besinnliche Weihnachtszeit, erholsame Festtage und einen guten Rutsch in ein gesundes, erfolgreiches Jahr.

SV Traboch –
Gemeinsam stärker denn je!

Der Minigolfclub Trabochersee berichtet ...

Ich möchte dieses Jahr anhand der Turnierbesuche von Kurt Griesser berichten:

Nach dem Gedenkturnier in Voitsberg stand das erste Outdoorturnier des Jahres Ende März in Gumpoldskirchen als Vorbereitung für die Seniorenmeisterschaft auf dem Programm. Die Anlage ist eine Adventuregolf-Anlage, die zu den anspruchsvollsten in Europa zählt. Das Wetter (Regen und Wind) ließ jedoch keine Rückschlüsse auf die Meisterschaft zu.

Beim ersten Landesmeisterschaftsturnier in Voitsberg auf Filz konnte Kurt den ausgezeichneten 3. Platz erreichen.

Beim KO-Bewerb auf der heimischen Anlage lief es nicht nach Wunsch, sodass es keine nennenswerte Platzierung gab.

Beim Pokalturnier in Köflach konnte er seine Leistungsklasse gewinnen.

Seine gute Form konnte er nach Hohentauern zum 3. Landesmeisterschaftsturnier – Adventuregolf – mitnehmen und mit einer starken Leistung den Landesmeistertitel holen.

Bei den ASKÖ-Bundesmeisterschaften konnte er gemeinsam mit Erich Schlager und Willi Wieser den ausgezeichneten 3. Rang in der Mannschaft erringen.

Beim Keutschacher Turnier in Kärnten reichte es knapp nicht fürs Stockerl, trotzdem ein sehr guter 4. Platz.

Die österreichischen Seniorenmeisterschaften in Gumpoldskirchen und die allgemeinen Staatsmeisterschaften in Voitsberg (jeweils 1 Woche inkl.

Trainingstage) zeigten, dass es eine zu große Belastung war, beide Turniere hintereinander zu spielen. Beide Turniere waren mäßig zufriedenstellend.

Bei den international stark besetzten Turnieren am salzburgerischen Wallersee und in Altheim gab es Teilerfolge, jedoch keine Spitzenplatzierungen.

In Bad Vöslau erreichte Kurt den hervorragenden 5. Platz.

Bei der Landesmeisterschaft in Knittelfeld erreichte er den ausgezeichneten 3. Platz und somit die Bronzemedaille.

Entspannung und Urlaubsflair gab es beim diesjährigen Bleder Minigolffestival. Diese Anlage ist eine besondere Herausforderung aufgrund ihrer einzigartigen Hindernisse. Knapp am Podest vorbei war es trotzdem ein Erfolg.

Finale der Landesmeisterschaft des steirischen Minigolfverbandes und der ASKÖ in Köflach:

- 2. Platz in der Miniaturwertung
- 1. Platz bei der ASKÖ und im Kombibewerb
- 3. Platz bei der Mannschaftswertung StMGV und ASKÖ

Den Abschluss bildete die österreichische Hallenmeisterschaft in Voitsberg.

Liebe Leserinnen und Leser, ich wollte damit einmal zeigen, wie intensiv und zeitaufwändig wir unseren Sport betreiben. Einige Turniere spielt man auf einem hohen Niveau, bei anderen läuft es einfach nicht. Trotzdem ist es immer ein Vergnügen und eine Ehre, für Traboch und seine Minigolfanlage anzutreten. Besonders die Verbundenheit innerhalb der Minigolfspieler ist immer wieder ein Anreiz, Turniere zu spielen.

Dieser Bericht ist bewusst eine Zusammenfassung eines Turnierjahres. Kurt Griesser ist seit fast 40 Jahren ein Fixpunkt unseres Vereins, ein toller Spieler, hervorragender Funktionär und Stütze des Vereins.

In seinem Namen, aber auch im Namen des Miniaturgolfklubs Trabochersee, wünsche ich allen Trabocherinnen und Trabochern ein besinnliches, ruhiges und glückliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Willibald Wieser, Obmann



Siegerehrung in Köflach 2025 – Landessportwart Hahsler, Schlager (TRAB), Griesser (TRAB) und Puksic (KOE) Wieser Präs. StMGV

„Ein Käfig voller Narren“ – Das Musical-Highlight 2026 auf der Seebühne Mörbisch!



Die Seebühne Mörbisch präsentiert im Sommer 2026 ein turbulentes und herzerwärmendes Plädoyer für Liebe und Toleranz: „Ein Käfig voller Narren“. Das weltberühmte Musical, basierend auf der Erfolgskomödie von Jean Poiret, feiert als spektakuläre Open-Air-Produktion seine Österreich-Premiere.

Intendant Alfons Haider wird in der Rolle des charmanten Nachtclubbesitzers Georges zu sehen sein. An seiner Seite glänzt Musical-Star Mark Seibert als seine schillernde Lebensgefährtin und Dragqueen Albin. Gemeinsam leiten sie den berühmten Nachtclub „La Cage aux Folles“ in St. Tropez. Die Besetzung verspricht eine explosive Mischung aus erstklassigem Gesang, mitreißenden Tanzeinlagen und emotionaler Tiefe.

Die Geschichte nimmt ihren Lauf, als Georges' Sohn Jean-Michel seine Verlobung mit der

Anmeldung für den Europapark Rust

Anmeldung bei:

Günther Zellner – 06641169005 – zellner.guenther@gmail.com

Gerald Prein – 06505051587 – geraldpl@hotmail.com

Tochter eines konservativen Politikers ankündigt. Um die bürgerliche Familie seiner Zukünftigen zu beeindrucken, bittet er seine beiden Väter darum, sich für einen Abend als eine "normale" Familie auszugeben. Was folgt, ist ein urkomischer Verwechslungs- und Identitätskampf, der die Zuschauer mitreißt.

Das Musical, mit der Musik von Jerry Herman und dem Buch von Harvey Fierstein, wurde in den 80er-Jahren zum internationalen Klassiker. Es feiert die individuelle Freiheit und die Liebe in all ihren Formen, getreu dem ikonischen Motto: „Ich bin, was ich bin!“.

Erleben Sie im Sommer 2026, wie Georges, Albin und ihre schillernde Revuefamilie das Publi-

kum begeistern und eine zeitlose Botschaft von Akzeptanz und Menschlichkeit auf die größte Seebühne Europas bringen.

150 Millionen Besucher in 50 Jahren im Europapark Rust

Ein Erlebnis der besonderen Art – Reise in den Europapark Rust

Auch im nächsten Jahr heißt es wieder: Auf nach Rust! Freut euch auf vier unvergessliche Tage voller Spaß, Abenteuer und Emotionen im Europapark, dem größten Freizeitpark Europas.

Vom 24. bis 28. August 2026 erwartet euch ein einzigartiges Erlebnis, das Jung und Alt begeistert. Taucht ein in die faszinierende Welt der Themenbereiche aus ganz Europa. Schwindelerregende Attraktionen, atemberaubende Shows und die unverwechselbare Atmosphäre machen den Aufenthalt zu einem besonderen Erlebnis.

Die Kosten werden bei der Anmeldung bekanntgegeben, da sich der Preis je nach Zimmerbelegung berechnet. Sichert euch rechtzeitig euren Platz und erlebt mit den Kinderfreunden Traboch vier Tage, die ihr so schnell nicht vergessen werdet.

Anmeldung für die Seebühne Mörbisch

Termin: 1.8.2026

Karten: Kategorie 3

Kosten: Bus+Karte 120,-

Anmeldung bitte bis Ende Februar 2026

Günther Zellner – 06641169005 – zellner.guenther@gmail.com

Gerald Prein – 06505051587 – geraldpl@hotmail.com

Aktuelles vom Hobbytischtennisclub Traboch

Start in die Herbstsaison

Aktuell verläuft der Herbstdurchgang für beide Trabocher Vereine ausgezeichnet. Nach dem Aufstieg in die Unterliga Nord gelang es dem HTTC 1 mit Manfred Hawranek, Markus Kowatsch, Andreas Bleimeier sowie Dominik und Richard Wagner, sich im vorderen Tabellendrittel festzusetzen. In den bisher absolvierten 8 Runden konnten 6 Siege eingefahren werden, dem gegenüber stehen zwei knappe Niederlagen gegen Kapfenberg und Mariazell zu Buche. Damit rangiert unsere 1er Mannschaft in der Tabelle an hervorragender 4. Stelle.

Auch der HTTC 2 mit Hans Jürgen Rabko, Gerhard Hawranek, Georg Engelbrecht, Jürgen Leitgeb und Günter Langreiter konn-

te mit 6 Siegen, einem Unentschieden und nur einer Niederlage an die Leistung aus dem Vorjahr anschließen und liegt nur einen Punkt hinter den Meisterschaftsfavoriten Großlobming und der Spielgemeinschaft Scheifling/Unzmarkt auf dem ausgezeichneten 3. Platz.

Tischtennisturnier in Leoben

Einige Vereinsmitglieder wirkten am 18. Oktober sehr erfolgreich am 1. Leobener Tischtennisturnier mit. Richard Wagner gewann mit seinem Partner Helmut Reiterer aus St. Michael den Doppelbewerb. Im Einzelbewerb stellte einmal mehr Markus Kowatsch sein Können unter Beweis, indem er bis ins Finale vordrang. Im Endspiel um den Turniersieg musste er sich jedoch knapp 2:3 geschlagen geben.

Tischtennis-Doppeltturnier in Traboch

Ein besonderes Highlight war heuer wieder unser Tischtennis-Doppeltturnier. Aufgrund der Erkrankung von Andreas Bleimeier übernahm Manfred Hawranek kurzfristig die Turnierleitung und stellte so einen reibungslosen Ablauf sicher. Das Turnier wurde erneut an zwei Tagen abgehalten, jedoch in umgekehrter Reihenfolge. So führte der HTTC am Freitagnachmittag, den 14. November, ein Doppeltturnier für Vereinsspieler mit maximal 1250 RC Punkten durch. 10 Doppelpaarungen hatten ihre Nennung abgegeben und wie ausgeglichen das Niveau der Spieler war, zeigte der enge Spielverlauf. Von 14 Spielen wurden gleich 12 erst im 5. Satz



entschieden und auch da oftmals erst im Nachspiel! Im Finale setzten sich schlussendlich die beiden Leobener Richard Nudl und Martin Anzenberger – wie könnte es anders sein – im 5. Satz gegen die Mauterner Paarung Andreas Schiester und Andreas Hubner knapp durch. Platz 3 sicherte sich das Trofaiacher Duo Thomas Ehgartner und Manfred Spirk.

Am Samstag, den 15. November, stieg das Hobbyturnier, an dem dieses Mal auch Meisterschaftsspieler bis 700 RC Punkte teilnehmen konnten. Diese mussten sich jedoch einen reinen Hobbyspieler zum Partner nehmen. 16 Doppel gaben ihre Nennungen ab, darunter einige Paarungen aus Trabocher Vereinen – unter diesen sollte später noch ein „Trabocher Dorfmeister“ gekürt werden. Nach einer Vorrunde in zwei 8ter Gruppen wurden am späten Nachmittag die Finalisten ermittelt. Dazwischen sorgte der HTTC mit seinem Obmann Wolfgang Hofbauer für das leibliche Wohl der Spieler*innen und der zahlreichen Zuseher. Nach knappen Entscheidungen standen sich schließlich die beiden Proleber Yvonne Jansenberger und Anton Findl und die Trabocher Paarung Markus Grössinger und Rene Leitgeb-Spörk gegenüber. Letztere, die bereits 2023 den Hobbybewerb für sich entscheiden konnten, setzten sich im Finale knapp im 5. Satz durch und sicherten sich so zudem den Titel des Trabocher Dorfmeisters. Platz 3 erspielten sich Christoph Müller und Erwin Krase aus Leoben/St. Michael.

Bei der anschließenden Siegerehrung konnten aufgrund der großzügigen Unterstützung

der Trabocher Firmen und vieler weiterer Sponsoren allen Mitwirkenden tolle Preise überreicht werden. Die Freude über dieses sehr gelungene Turnier war bei den Veranstaltern sowie den teilnehmenden Spielern groß. Diese waren von der Organisation begeistert und sagten bereits jetzt ihr Kommen im nächsten Jahr zu.



Großer Erfolg bei den Steirischen Meisterschaften

Am 22. November fanden in Kapfenberg die diesjährigen Steirischen Tischtennis-Meisterschaften im Einzel statt. Über 100 Spieler aus der gesamten Steiermark gaben ihre Nennungen ab,

darunter mit Hans Jürgen Rabko und Markus Kowatsch auch zwei Spieler des HTTC. Während für ersteren im 1/8 Finale Endstation war, bestätigte Markus seine aktuelle Hochform und feierte im Bewerb bis 1350 RC Punkte einen Sieg nach dem anderen. Schlussendlich gelangen ihm im Halbfinale und zuletzt im Finale, in engen Fünfsatz-Partien, zwei knappe 3:2 Siege. Herzliche Gratulation Markus, zum Gewinn der Steirischen Meisterschaft! Damit scheint der HTTC Traboch auch erstmals in den Siegerlisten dieser Bewerbe auf!

Der HTTC möchte sich abschließend bei den zahlreichen Trabocher*innen bedanken, die uns bei den Heimspielen so tatkräftig unterstützt haben. Wir freuen uns daher schon jetzt, auf unsere kommenden Heimspiele im Frühjahr 2026 hinzuweisen.

Der HTTC Traboch wünscht frohe Weihnachten und mögen uns auch 2026 viele sportliche Erfolge beschert werden.

Hans Jürgen Rabko

Frühjahrssaison 2026
Meisterschaftstermine HTTC Traboch 1 + 2
Unterliga / Gebietsliga

Der HTTC freut sich auf euren Besuch. Saisonkarten sind bei allen Spielern erhältlich. Saisonkarten kosten 20€, ein Getränk ist inkludiert, ansonsten an Spieltagen freie Spende !!

Es finden größtenteils Doppelveranstaltungen statt !!

Datum	Unterliga HTTC 1	Gebietsliga HTTC 2	Uhrzeit
29.01.2026	KNITTELFELD 1	ST. LAMBRECHT 1	19 Uhr
12.02.2026	LEOBEN 3	KNITTELFELD 2	19 Uhr
12.03.2026	MARIAZELL 1	SCHEIFLING 1	19 Uhr
26.03.2026	SÖLK 1	ZELTWEG 2	19 Uhr
16.04.2026	BRUCK 2	–	19 Uhr

Der TC Trabochersee blickt auf ein positives und sehr ereignisreiches Jahr 2025 zurück



Gerhard Lödl beim Einwässern der Plätze

Generalsanierung der Tennisplätze und Saisonstart

Die Generalsanierung der Tennisplätze, die Neuerrichtung des Tenniszaunes und die notwendigen Malerarbeiten in den Clubräumen sind nun abgeschlossen. Die ersten gelben Filzbälle flogen am 30. April 2025 über die neuen Netze. Als weitere Modernisierung wurde ein „Online Buchungssystem“ eingeführt.

Über E-Tennis können die Plätze einfach am Smart Phone reserviert werden.

Wettkampfvorbereitung mit Tenniscamp

Nach dem frühen Start der Tennissaison am See wurde rund um

Christi Himmelfahrt wieder ein Tenniscamp in Istrien organisiert. Diesmal trainierten wir in Novigrad. 13 Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzten die perfekten Bedingungen zur Vorbereitung für die geplanten Wettkämpfe.



Tenniscamp in Novigrad (Markus Hintringer, Wolfgang Hintringer, Daniel Wagermaier, Hannes Kreinbacher, Kevin Friedl)

K

FZ & ZWEIRAD KOHLBACHER

➡ **§57a**
Überprüfung
für Fahrzeuge bis 3,5 t

➡ **Versicherungsabwicklung**

➡ **KFZ Service** ➡ **Leihwagen**

➡ **Achsvermessung** ➡ **Reparatur aller Marken**

Gewerbepark Stadlhof • Bundesstraße 18 • 8770 St. Michael
Tel. 03843 / 27 9 41 • Mobil 0676 / 53 88 098 • www.kuli98.at

Steirische Mannschaftsmeisterschaft

Unser Herrenteam der „Allgemeinen Klasse“ hat im Sommer 2025 den Vize-Meistertitel in der Klasse 4J erreicht. Das Team rund um Mannschaftsführer Patrick Köck hat sich sehr gut präsentiert. Mit vier Siegen, einem Remis und nur einer Niederlage (die echt unglücklich war), haben wir das beste Ergebnis seit dem Einstieg ins Meisterschaftsgeschehen erzielt. Es darf sogar mit dem Aufstieg in die nächsthöhere Klasse kokettiert werden. Derzeit findet der Wintercup in der Tennishalle Knittelfeld statt. Unsere Jungs haben mit einem 4:2 Erfolg gegen ATUS Knittelfeld angefangen.

Unser Damenteam rund um unsere etablierten Spielerinnen Edeltrud Lanzmaier, Barbara Wasserfall und Roswitha Hintringer sind als „Plus 55“ Team in der höchsten steirischen Spielklasse angetreten. In dieser Landesliga dominieren die Teams aus Graz und Graz – Umgebung.



Ein Teil des Vize-Meisters KL4J nach dem Heimsieg gegen Gratkorn: Kevin Friedl, Kevin Kühl, Andreas Kornhuber, Hannes Kreinbacher, Sebastian Köhler, Lukas Hatzenbichler

Der TC Trabochersee konnte phasenweise mithalten und hat den fünften Rang erreicht.

50 Jahre Tennisclub Trabochersee

Das 50-Jahr-Jubiläum des Tennisclubs (TC) Trabochersee wurde mit einem Sommerfest gemeinsam mit Miniaturgolf Stegmüller gebührend gefeiert. Die Höhepunkte bildeten die offizielle Eröffnung der generalsanierten Anlage, Ehrungen sowie eine Aufschlag-Challenge, alles versehen mit zünftiger Musikbegleitung. Trotz des mäßigen Wetters fanden sich Hunderte Menschen ein, um mit uns gemeinsam zu feiern.

Ausblick auf 2026

Wir freuen uns schon sehr auf die Saison 2026. Unser Tenniscamp wird im Mai in Lanterna stattfinden.

Neben dem normalen Meisterschaftsbetrieb wollen wir 2026 gemeinsam mit Miniaturgolf Stegmüller wieder ein Sommerfest am See organisieren.

Für Kinder und Jugendliche sind auch Trainingseinheiten geplant. Details dazu gibt es im Frühjahr 2026. Interessierte können sich gerne jetzt schon melden.

Außerdem wird sich der TC Trabochersee ab 2026 in Richtung Inklusion entwickeln und Training für Tennisspielerinnen und -spieler der Lebenshilfe anbieten.

Der TC Trabochersee wünscht allen Leserinnen und Lesern ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Obmann Hannes Kreinbacher und sein Team

Der Profi für Ihr Zuhause

Sie planen Zubauten wie z. B. Carports, Überdachungen, Geländer, Zäune, uvm.?

Hierfür bin ich Ihr Ansprechpartner Nr. 1!

Alles aus einer Hand!

Ich freue mich auf Ihren Anruf!



Ihr Manuel Posch

INGENIEURBÜRO POSCH



Glanzweg 12, 8793 Trofaiach
Tel. 0664 / 19 08 08 1
office@ing-posch.com

www.ing-posch.com

Neuigkeiten aus der Stocksporthalle!

4. Erwin Kaiser Gedenkturnier

22 Mannschaften, von der Staatsliga bis zur Gebietsliga, konnten die Verantwortlichen des ESV Traboch in der Stocksporthalle begrüßen. Leider hatten zwei Teams kurzfristig abgesagt, und es konnte kein Ersatz mehr gefunden werden.

Wie in den Jahren zuvor wurde in drei Gruppen der Sieger ermittelt. Nach überaus spannenden und interessanten Spielen gewannen Staatsligaaufsteiger EV Tal Leoben, Bundesligist Eisblume Prünzing sowie RB Stocksport souverän ihre Gruppen. Bei der Siegerehrung bedankte sich Obmann Gerald Putzenbacher im Namen des Vorstandes bei allen Mannschaften für ihre Teilnahme.

Ein besonderer Dank gebührt den Mitgliedern des ESV für ihren Einsatz sowie der Männerkochrunde, die kulinarisch zu einem erfolgreichen Turnier beitrug.

Daubenkitzler gewinnen 4. Erwin Kaiser Dorfcup

Mit einem neuen Modus – jeweils drei Aufsteiger pro Gruppe – starteten 14 Mannschaften in die Vorrunde.



Platz 1 – Die Daubenkitzler 2

Das Team der Singgemeinschaft überraschte am Vormittag mit einer starken Leistung seine Gegner und qualifizierte sich souverän, wie die Mannschaften der Männerkochrunde 1 und „Team HLS Stocksport“, für die Finalrunde.

Endergebnis

1. Die Daubenkitzler 1
2. Die Köche 2
3. ÖKB
4. Team HLS
5. Die Köche 1
6. Singgemeinschaft
7. FF Timmersdorf
8. MV Traboch
9. Brauchtumsverein
10. Elektro Zöhler
11. SV Traboch
12. Die Daubenkitzler Damen
13. ASFC Leoben-Traboch
14. FF Timmersdorf Damen



Platz 2 – Die Köche 2



In der zweiten Gruppe wechselte die Tabellenführung ständig. Schlussendlich standen die Aufsteiger mit den Köchen 2, dem ÖKB und den Daubenkitzlern fest. In der Finalrunde spielten die sechs Aufsteiger gegeneinander. Angefeuert von den Zuschauern zeigten die Teams großartigen Stocksport vom ersten bis zum letzten Spiel.

Am Ende sicherten sich „Die Daubenkitzler 1“ den Turniersieg und somit auch die heiß begehrte Trophäe. Auf den Plätzen folgten der Vorjahressieger „Die Köche 2“ sowie die Mannschaft des ÖKB.

Der ESV Traboch bedankt sich bei allen Mannschaften für ihre Teilnahme sowie bei den Sponsoren für die Unterstützung.

Der ESV Traboch wünscht allen TrabocherInnen ein Frohes Weihnachtsfest und alles Gute für 2026.

*Stock Heil
Gerald Putzenbacher*



Platz 3 – ÖKB Ortsgruppe Traboch

*Wir gratulieren
zur goldenen Hochzeit*



*Veronika und Hans-Werner Prein
Timmersdorf*

Wir trauern um ...

Siegi Aschacher, Traboch



Zur Eheschließung: Magdalena und Dario Luketina, Traboch

Wir gratulieren herzlich

Kurt Michl, 75, Stadlhof

Christine Schmied, 75, Madstein

Annemarie Eicher, 75, Timmersdorf

Heribert Hackl, 75, Traboch

Hubert Putzer, 80, Timmersdorf

Ferdinand Simbürger, 85, Traboch

Rudolf Hude, 85, Stadlhof

Herta Blümel, 90, Stadlhof

Elfriede Keimel, 90, Timmersdorf

Lotte Götzinger, 90, Timmersdorf





*Die Inserenten in dieser Ausgabe
wünschen der Bevölkerung ein
schönes Weihnachtsfest und ein
Prosit 2026!*

